

ABE: 47705

**Design:
C 14**

**Radnummer:
C14 757 35 91S**

**Daten:
7.5x17" ET35 LK5/112/66.5**

CMS 536/12



CMS Automotive Trading GmbH

SAP Allee 2 - D-68789 St. Leon-Rot - Tel.: +49 (0) 6227 35838-0 - Fax : +49 (0) 6227 35838-33 - Mailto: info@cms-wheels.de

Verbraucherinformation:

1. Wir beglückwünschen Sie zum Kauf Ihrer neuen CMS-Leichtmetallräder. Sie haben damit ein hochwertiges Produkt erworben. Bitte lesen und beachten Sie daher nachstehende Informationen.
2. Ihr Fachhändler händigt Ihnen dieses Dokument aus, das gleichzeitig eine Allgemeine Betriebserlaubnis (ABE), oder ein TÜV-Teilegutachten, nach StVZO § 19/3, beinhaltet. Bei TÜV-Teilegutachten ist nach der Umrüstung für Ihr Fahrzeug umgehend eine Änderungsabnahme, durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen, erforderlich. Ggf. kann dies auch bei einer ABE der Fall sein. Bitte überprüfen Sie dies in der ABE. Eine ABE muss immer im Fahrzeug mitgeführt werden.
3. Aluminiumräder bedürfen einer regelmäßigen Pflege. Bitte benutzen Sie dazu ausschließlich warme Seifenlauge, oder handelsübliche PKW-Pflegemittel. Verwenden Sie niemals scheuernde Putzmittel, aggressive Reinigungs-, bzw. Lösungsmittel, oder gar ätzende Chemikalien, dadurch würde jeglicher Gewährleistungsanspruch entfallen. Bremsstaub soll in kurzen Abständen entfernt werden, da eingebrannter Bremsstaub schwer zu entfernen ist und ggf. zu Korrosion führen kann.
Räder mit polierten Oberflächen sind produktionsbedingt empfindlicher, Sie sind im polierten Bereich lediglich mit einer Klarlackschicht versehen, und deshalb aufwändiger zu pflegen. Bessern Sie im Fahrbetrieb entstandene Lackschäden, z. B. durch Steinschlag verursacht, immer sofort aus, um drohende Korrosion zu verhindern.
4. Jeglicher Gewährleistungsanspruch erlischt nach Beschädigungen durch Bordsteinberührungen, durch Überfahren von Hindernissen, und durch unsachgemäßen Gebrauch.
Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, dass evtl. Reklamationen, die durch unsachgemäße Montage, fehlende oder falsche Pflege, sowie unsachgemäßen Gebrauch oder Behandlung entstehen, von uns oder unseren Fachhändlern nicht anerkannt werden.

Montageanleitung:

1. Bitte überprüfen Sie die Räder und deren Verpackung sofort bei Erhalt auf sichtbare Mängel. Evtl. Beschädigungen müssen beim Fahrer des Transportunternehmens direkt vermerkt und von ihm quittiert werden. Verdeckte Schäden sind dem Transportunternehmen innerhalb einer Frist von 7 Tagen schriftlich zu melden. Nach Ablauf dieser Frist ist eine Beanstandung, oder Ersatz, wegen Transportschadens, nicht mehr möglich. Räder mit zuvor sichtbaren Mängeln, können nach einer Montage nicht mehr zur Reklamation eingereicht werden.
2. Vor der Montage muss geprüft werden, ob die gelieferten Räder für das vorgesehene Fahrzeug passen und zugelassen sind. Hierzu vergleichen Sie bitte die Kennzeichnungen der Räder, sowie die mitgelieferten, vollzähligen Befestigungs- und ggf. Zubehörteile, mit den Angaben im TÜV-Teilegutachten, bzw. der ABE. Bereits montierte Räder, bei denen Sie nachträglich feststellen, dass sie nicht passen, oder nicht zugelassen sind, können wir nicht zurücknehmen.
3. Beachten Sie, dass es Ausnahmen bei der Reifenmontage von der Vorderseite eines Rades geben kann.
4. Für alle CMS Räder sind ausschließlich Klebegewichte zu verwenden, falls im TÜV-Teilegutachten, bzw. der ABE, nichts Gegenteiliges genannt ist.
5. Einigen CMS-Rädern sind Metall-, oder farbige Kunststoff-Zentrierringe beigelegt. Sie dienen zur Radaufnahme und Mittenzentrierung der Räder am Fahrzeug. Diese Ringe sind jeweils in die Mittenbohrung der Räder, von der Rückseite, zu klipsen.
6. Die Radnabe, Befestigungsfläche und ggf. Stehbolzen am Fahrzeug, müssen vor der Montage der Räder gründlich von Rost und Schmutz befreit werden.
7. Radschrauben oder Radmutter dürfen nicht geölt oder gefettet werden.
8. Beachten Sie das Anzugsdrehmoment der Radschrauben bzw. Radmutter laut ABE, bzw. TÜV-Gutachten.
9. Nach der Montage von CMS - Leichtmetallrädern ist nicht mehr sichergestellt, dass diese mit dem serienmäßigen Bordwerkzeug demontiert werden können. Bitte überprüfen Sie die Schlüsselweite Ihres Bordwerkzeuges und ergänzen Sie es, falls erforderlich.
10. Legen Sie bitte einen Satz Originalbefestigungsteile zu Ihrem Reserverad, falls vorhanden. Dieses kann nur mit diesen Befestigungsteilen montiert werden.

Gewährleistung

1. Die Gewährleistung richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Wir wünschen Ihnen allzeit gute Fahrt und viel Freude mit Ihren CMS Leichtmetallrädern!



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Allgemeine Betriebserlaubnis (ABE) National Type Approval

ausgestellt von:

Kraftfahrt-Bundesamt (KBA)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO)
für einen Typ des folgenden Genehmigungsobjektes

Sonderräder für Pkw 7,5 J x 17 EH2+

issued by:

Kraftfahrt-Bundesamt (KBA)

according to § 22 and 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) for a type
of the following approval object

special wheels for passenger cars 7,5 J x 17 EH2+

Nummer der Genehmigung: **47705**
Approval No.

Erweiterung Nr.: **07**
Extension No.:

1. Genehmigungsinhaber:
Holder of the approval:
CMS Automotive Trading GmbH
DE-68789 St. Leon-Rot
2. Gegebenenfalls Name und Anschrift des Bevollmächtigten:
If applicable, name and address of representative:
CMS Automotive Trading GmbH
DE-68789 St. Leon-Rot
3. Typbezeichnung:
Type:
C14 757



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

2

Nummer der Genehmigung: **47705**
Approval No.

Erweiterung Nr.: **07**
Extension No.:

4. Aufgebrachte Kennzeichnungen:
Identification markings:
Hersteller oder Herstellerzeichen
Manufacturer or registered manufacturer's trademark

Typ und die Ausführung
Type and version

Herstelldatum (Monat und Jahr)
Date of manufacture (month and year)

Felgenreöße
Size of the wheel

Genehmigungszeichen
Approval identification

Einpresstiefe
Inset/outset

5. Anbringungsstelle der Kennzeichnungen:
Position of the identification markings:
an der Innen- bzw. Außenseite des Rades
on the inside/outside of the wheel

6. Zuständiger Technischer Dienst:
Responsible Technical Service:
Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH
DE-67245 Lamsheim

7. Datum des Prüfberichts des Technischen Dienstes:
Date of test report issued by the Technical Service:
16.05.2017

8. Nummer des Prüfberichts des Technischen Dienstes:
Number of test report issued by that Technical Service:
55088212 (5. Ausfertigung)



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

3

Nummer der Genehmigung: **47705**
Approval No.

Erweiterung Nr.: **07**
Extension No.:

9. Verwendungsbereich:
Range of application:
Das Genehmigungsobjekt „Sonderräder für Pkw“ darf nur zur Verwendung gemäß:
The use of the approval object „special wheels for passenger cars“ is restricted to the application listed:

Anlage/n zum Prüfbericht
Annex/es of the test report

17

9, 16

4, 7, 10, 11, 12

1, 6

1. Ausfertigung

3. Ausfertigung

4. Ausfertigung

5. Ausfertigung

unter den angegebenen Bedingungen an den dort aufgeführten bzw. beschriebenen Kraftfahrzeugen feilgeboten werden.

The offer for sale is only allowed on the listed vehicles under the specified conditions.

10. Bemerkungen:
Remarks:
Für die in dieser ABE freigegebenen Rad/Reifenkombinationen ist die Berichtigung der Zulassungsbescheinigung Teil I gemäß § 13 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) nicht erforderlich.
The correction of the "Zulassungsbescheinigung Teil I" according to § 13 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) is not required for the wheel/tire combinations listed in this ABE.

11. Änderungsabnahme gemäß § 19 (3) StVZO:
Acceptance test of the modification as per § 19 (3) StVZO:
siehe Prüfbericht
see test report

12. Die Genehmigung wird **erweitert**
Approval **extended**

13. Grund (Gründe) für die Erweiterung der Genehmigung (falls zutreffend):
Reason(s) for the extension (if applicable):
Erweiterung des Verwendungsbereiches
Extension of application range



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

4


Nummer der Genehmigung: **47705**
Approval No.

Erweiterung Nr.: **07**
Extension No.:

14. Ort: **DE-24932 Flensburg**
Place:

15. Datum: **30.05.2017**
Date:

16. Unterschrift: **Im Auftrag**
Signature:


Kevin Eckmann



17. Beigefügt ist eine Liste der Genehmigungsunterlagen, die bei der zuständigen Genehmigungsbehörde hinterlegt sind und von denen eine Kopie auf Anfrage erhältlich ist.
Annexed is a list of documents making up the approval file, deposited with the competent authority which granted approval, a copy can be obtained on request.

- Inhaltsverzeichnis zu den Beschreibungsunterlagen
Index to the information package
- Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung
Collateral clauses and instruction on right to appeal
- Beschreibungsunterlagen
Information package



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Inhaltsverzeichnis zu den Beschreibungsunterlagen Index to the information package

Nummer der Genehmigung: **47705**
Approval No.

Erweiterung Nr.: **07**
Extension No.:

Ausgabedatum: **29.06.2012**
Date of issue:

letztes Änderungsdatum: **30.05.2017**
last date of amendment:

1. Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung
Collateral clauses and instruction on right to appeal
2. Beschreibungsbogen Nr.: Datum:
Information document No.: Date
C14 757 10.03.2009
C14 757 22.12.2016
3. Prüfbericht(e) Nr.: Datum:
Test report(s) No.: Date
366-0466-08-MURD 13.07.2009
366-0466-08-WIRD/N1 01.04.2010
366-0466-08-WIRD/N2 07.09.2011
55088212 (1. Ausfertigung) 06.05.2013
55088212 (2. Ausfertigung) 19.11.2013
55088212 (3. Ausfertigung) 12.02.2015
55088212 (4. Ausfertigung) 30.01.2016
55088212 (5. Ausfertigung) 16.05.2017
4. Beschreibung der Änderungen:
Description of the changes
Erweiterung des Verwendungsbereiches
Extension of application range



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Nummer der Genehmigung: **47705*07**

- Anlage -

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

Nebenbestimmungen

Jede Einrichtung, die dem genehmigten Typ entspricht, ist gemäß der angewendeten Vorschrift zu kennzeichnen.

Das Genehmigungszeichen lautet wie folgt:

KBA 47705

Die Einzelerzeugnisse der reihenweisen Fertigung müssen mit den Genehmigungsunterlagen genau übereinstimmen. Änderungen an den Einzelerzeugnissen sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Kraftfahrt-Bundesamtes gestattet.

Änderungen der Firmenbezeichnung, der Anschrift und der Fertigungsstätten sowie eines bei der Erteilung der Genehmigung benannten Zustellungsbevollmächtigten oder bevollmächtigten Vertreters sind dem Kraftfahrt-Bundesamt unverzüglich mitzuteilen.

Verstöße gegen diese Bestimmungen können zum Widerruf der Genehmigung führen und können überdies strafrechtlich verfolgt werden.

Die Genehmigung erlischt, wenn sie zurückgegeben oder entzogen wird, oder der genehmigte Typ den Rechtsvorschriften nicht mehr entspricht. Der Widerruf kann ausgesprochen werden, wenn die für die Erteilung und den Bestand der Genehmigung geforderten Voraussetzungen nicht mehr bestehen, wenn der Genehmigungsinhaber gegen die mit der Genehmigung verbundenen Pflichten - auch soweit sie sich aus den zu dieser Genehmigung zugeordneten besonderen Auflagen ergeben - verstößt oder wenn sich herausstellt, dass der genehmigte Typ den Erfordernissen der Verkehrssicherheit oder des Umweltschutzes nicht entspricht.

Das Kraftfahrt-Bundesamt kann jederzeit die ordnungsgemäße Ausübung der durch diese Genehmigung verliehenen Befugnisse, insbesondere die genehmigungsgerechte Fertigung sowie die Maßnahmen zur Übereinstimmung der Produktion, nachprüfen. Es kann zu diesem Zweck Proben entnehmen oder entnehmen lassen. Dem Kraftfahrt-Bundesamt und/oder seinen Beauftragten ist ungehinderter Zutritt zu Produktions- und Lagerstätten zu gewähren.

Die mit der Erteilung der Genehmigung verliehenen Befugnisse sind nicht übertragbar. Schutzrechte Dritter werden durch diese Genehmigung nicht berührt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg**, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

2

Approval No.: **47705*07**

- Attachment -

Collateral clauses and instruction on right to appeal

Collateral clauses

All equipment which corresponds to the approved type is to be identified according to the applied regulation.

The approval identification is as follows: - see German version -

The individual production of serial fabrication must be in exact accordance with the approval documents. Changes in the individual production are only allowed with express consent of the Kraftfahrt-Bundesamt.

Changes in the name of the company, the address and the manufacturing plant as well as one of the parties given the authority to delivery or authorised representative named when the approval was granted is to be immediately disclosed to the Kraftfahrt-Bundesamt.

Breach of this regulation can lead to recall of the approval and moreover can be legally prosecuted.

The approval expires if it is returned or withdrawn or if the type approved no longer complies with the legal requirements. The revocation can be made if the demanded requirements for issuance and the continuance of the approval no longer exist, if the holder of the approval violates the duties involved in the approval, also to the extent that they result from the assigned conditions to this approval, or if it is determined that the approved type does not comply with the requirements of traffic safety or environmental protection.

The Kraftfahrt-Bundesamt may check the proper exercise of the conferred authority taken from this approval at any time. In particular this means the compliant production as well as the measures for conformity of production. For this purpose samples can be taken or have taken. The employees or the representatives of the Kraftfahrt-Bundesamt may get unhindered access to the production and storage facilities.

The conferred authority contained with issuance of this approval is not transferable. Trade mark rights of third parties are not affected with this approval.

Instruction on right to appeal

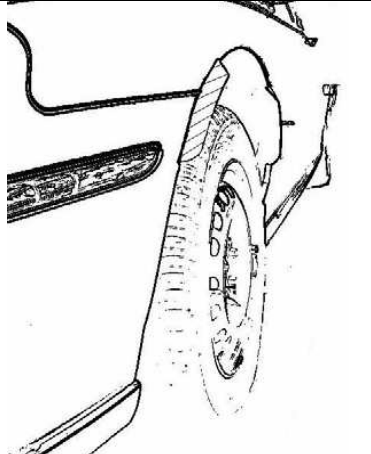
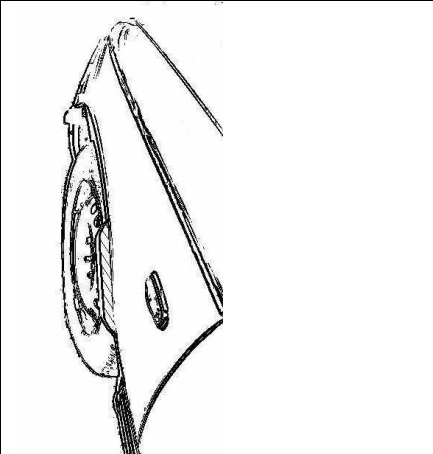
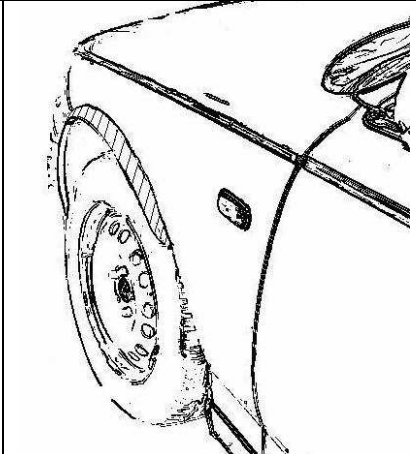
This approval can be appealed within one month after notification. The appeal is to be filed in writing or as a transcript at the **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg.**

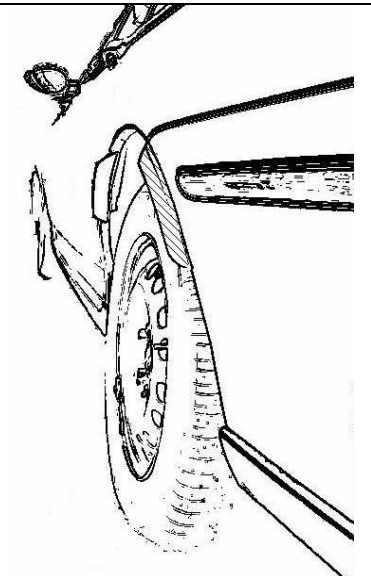
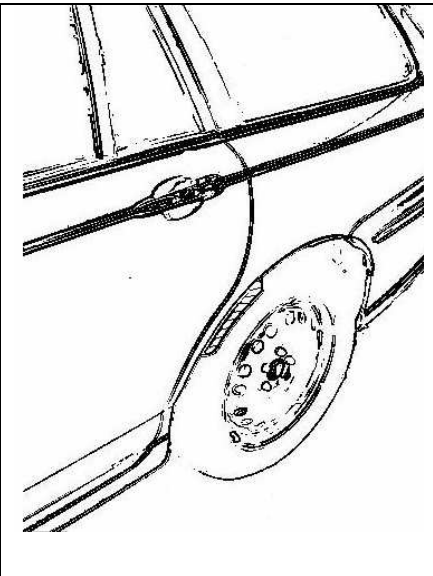
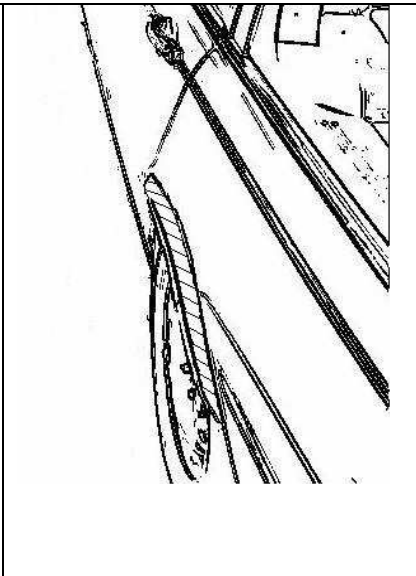
Hinweisblatt „Radabdeckung“

Die nachfolgenden Bilder stellen schematisch dar, wie und an welchen Stellen die Radabdeckung mit Hilfe von Zusatzleisten (schraffiert), die im Fachhandel (auch als Meterware) in verschiedenen Breiten erhältlich sind, gem. den Auflagen

K1a, K1b, K1c und
K2a, K2b, K2c

hergestellt werden können. Die Zusatzleisten sind dauerhaft an die äußeren Kotflügelkanten zu kleben.

Vorderachse		
		
Auflage „K1a“	Auflage „K1b“	Auflage „K1c“
Beispiel für eine Leiste im Bereich 0° bis 30° vor der Radmitte	Beispiel für eine Leiste im Bereich 0° bis 50° hinter der Radmitte	Beispiel für eine Leiste im Bereich von 30° vor bis 50° hinter der Radmitte

Hinterachse		
		
Auflage „K2b“	Auflage „K2a“	Auflage „K2c“
Beispiel für eine Leiste im Bereich 0° bis 50° hinter der Radmitte	Beispiel für eine Leiste im Bereich 0° bis 30° vor der Radmitte	Beispiel für eine Leiste im Bereich von 30° vor bis 50° hinter der Radmitte

Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7,5Jx17H2 Typ C14 757
CMS Automotive Trading GmbH**Auftraggeber**CMS Automotive Trading GmbH
SAP Allee 2 / Gewerbepark
68789 St.Leon-Rot
49 02 0341305**Prüfgegenstand**

Modell

PKW-Sonderrad

Typ

C14

Radgröße

C14 757

Zentrierart

7,5Jx17H2

Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis-ø (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Einpress- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abrollumfang (mm)
C14 757 35 91S	536/12 SD / SR22 Ø66,45 - Ø57,1 536/12 CMS / SR22 Ø66,45 - Ø57,1 536/12 SFR / SR22 Ø66,45 - Ø57,1	5/112/57,1	35	720	2145

Kennzeichnungen

KBA-Nummer

47705

Herstellerzeichen

CMS

Radtyp und Ausführung

C14 757 (s.o.)

Radgröße

7,5Jx17H2

Einpresstiefe

ET .. (s.o.)

Herstelldatum

Monat und Jahr

Befestigungsmittel

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schaftlänge (mm)	Artikel-Nr.
S02	Schraube M14x1,5	Kugel Ø26 mm	140	28	Z92
S03	Serien-Schraube M14x1,5	Kugel Ø26 mm	120	27	Z95
S04	Serien-Schraube M14x1,5	Kugel Ø26 mm	140	27	Z95

Prüfungen

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 (in der jeweils gültigen Fassung) wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

Verwendungsbereich

Hersteller

Audi
Seat
Skoda
Volkswagen

Spurverbreiterung

innerhalb 2%

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hin- weise	Auflagen und Hinweise
Audi A3 8V e1*2007/46*0607*.. - Limousine / Cabrio - incl. Facelift 2016	77-140	205/50R17	A01 K1a K2b	A07 A12 A16 A23 A57 Cbo F24 Lim S03
	77-140	215/45R17		
	77-140	225/45R17	A01 K1a K2b	
	77-140	235/45R17	A01 K1a K2b	
Audi A3 Cabriolet 8P e1*2001/116*0456*.. - incl. Facelift 2016	75-147	205/50R17	K1c K2b K46 K56 R37	A01 A07 A12 A16 A23 A58 Cbo V17 S03
	75-147	215/45R17	K1c K2b K46 K56 R37 T87 T88	
	75-147	225/45R17	K1c K2b K46 K56	
	75-147	235/45R17	K1c K2b K46 K56	
Audi A3 Sportback e-tron 8V e1*2007/46*0607*.. - incl. Facelift 2016	110	205/50R17	K1c K2b K3a K4i K5d K6g K8h	A01 A12 A16 A23 A58 F24 Flh V00 V17 S03
	110	215/45R17	K1a K2b K3a K6g K8h	
	110	225/45R17	K1c K2b K3a K4i K5d K6g K8h	
Audi A3, -/Sportback 8P, 8PA e1*2001/116*0217*.. e1*2001/116*0418*.. - incl. Facelift 2016	184-195	205/50R17	K1c K2b K46 K56 M+S	A01 A07 A12 A16 A23 B03 Flh S03
	184-195	215/45R17	K1c K2b K46 K56 M+S T88 T91	
	184-195	225/45R17	K1c K2b K46 K56	
	184-195	235/45R17	K1c K2b K46 K56	
Audi A3, -/Sportback 8P, 8PA, 8PB e1*2001/116*0217*.. e1*2001/116*0241*.. e1*2001/116*0418*.. e13*2007/46*1082*.. - incl. Facelift 2016	66-147	205/50R17	K1c K2b K46 K56 R37	A01 A07 A12 A16 A23 Flh V17 S03
	66-147	215/45R17	K1c K2b K46 K56 R37 T87 T88	
	66-147	225/45R17	K1c K2b K46 K56	
	66-147	235/45R17	K1c K2b K46 K56	
Audi A3, -/Sportback 8V e1*2007/46*0607*.. - incl. Facelift 2016	77-140	205/50R17	K1c K2b K3a K4i K5d K6g K8h	A01 A07 A12 A16 A23 A57 F24 Flh V00 V17 S03
	77-140	215/45R17	K1a K2b K3a K6g K8h	
	77-140	225/45R17	K1c K2b K3a K4i K5d K6g K8h	
	77-140	235/45R17	K1c K2b K3a K4i K5d K6h K8m	
Audi A4 8E e1*98/14*0151*.. e1*2001/116*0151*.. - incl. Facelift 2016	74-140	205/50R17	R37 T89 T93	A07 A12 A16 A23 Car Lim V17 S03
	74-188	205/50R17	M+S T89 T93	
	74-188	215/45R17	R37 T87 T88 T91	
	74-188	225/45R17	T90 T91	
	74-188	235/45R17	A01 K1a K1b K2b	
Audi A4 B5 e1*93/81*0013*.. e1*98/14*0013*.. - incl. Facelift 2016	55-169	205/50R17	A01 K1c K46	A07 A12 A16 A23 Au7 Car Lim V17 S03
	55-169	215/45R17	T87 T88 T91	
	55-169	235/45R17	A01 G01 K1c K2b K44 K46 K56	
	55-169	245/35R17	A01 K1c K2b K44 K56 L02 R70	
	55-195	225/45R17	A01 K1c K2b K46	
Audi A4 QB6 e1*2001/116*0243*.. - incl. Facelift 2016	55-195	235/40R17	A01 K1c K2b K44 K46 K56 R70	A07 A12 A16 A23 Car Cbo Lim V17 S03
	162	205/50R17	M+S T89 T93	
	162	215/45R17	R37 T88 T91	
	162	225/45R17	T90 T91	
Audi A4 Cabriolet 8H e1*98/14*0177*.. e1*2001/116*0177*.. - incl. Facelift 2016	162	235/45R17	A01 K1a K1b K2b	A07 A12 A16 A23 Cbo V17 S03
	96-147	205/50R17	R37 T89 T93	
	96-188	205/50R17	M+S T89 T93	
	96-188	215/45R17	R37 T88 T91	
	96-188	225/45R17	T90 T91 T93	
Audi A4 Cabriolet 8H e1*98/14*0177*.. e1*2001/116*0177*.. - incl. Facelift 2016	96-188	235/45R17	A01 K1a K2b	A07 A12 A16 A23 Cbo V17 S03
	96-188	205/50R17	R37 T89 T93	
	96-188	215/45R17	M+S T89 T93	
	96-188	225/45R17	T90 T91 T93	

Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7,5Jx17H2 Typ C14 757
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 3 von 21

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hin- weise	Auflagen und Hinweise
Audi A4 S4 8E,8H,QB6 e1*98/14,2001/116* 0151,0177,0243*..	253	215/50R17	M+S R09 T93 T95	A07 A12 A16 A23 Car Cbo Lim S03
	253	225/45R17	M+S T91 T93	
Audi A6 4B e1*96/27, 98/14, 2001/116*0051*..	162-184	205/50R17	M+S T89 T93	A07 A12 A16 A23 Au9 Car Lim V17 X27 S03
	81-142	205/50R17	T89 T93	
	81-184	215/45R17	A01 K1a T87 T88 T91	
	81-184	225/45R17	A01 K1c K46 T90 T91 T93	
	81-184	235/40R17	A01 K1c K46 R70 T90 T94	
	81-184	235/45R17	A01 G40 K1c K46	
Audi A6 -/Avant 4F, 4F1 e1*2001/116*0254*.., e1*2001/116*0276*.., e13*2007/46*1080*..	89-257	225/50R17	T93	A07 A12 A16 A23 Car Lim NBF V17 X27 S03
	89-257	235/45R17	T93	
	89-257	245/45R17		
Audi A6 Allroad 4F, 4F1 e1*2001/116*0254*.., e13*2007/46*1080*..	120-257	215/55R17	A33 M+S T94	A07 A16 A23 X28 S03
	120-257	225/55R17	A12 M+S	
Audi A8 4E e1*2001/116*0198*.., e1*2001/116*0246*..	154-257	235/55R17	M+S 144	A07 A12 A16 A23 B03 Lim NBF S03
	155-171	235/55R17	144	
	155-171	245/50R17	A01 K1a K2b 144	
	155-171	245/55R17	A01 G01 K1a K2b K41 144	
Audi Q2 GA e1*2007/46*1552*.. - Frontantrieb	85, 110	205/55R17	K1a K2b	A01 A07 A12 A16 A23 A58 V17 S04
	85, 110	205/60R17	K1a K2b	
	85, 110	215/55R17	K1c K2b	
	85, 110	225/50R17	K1c K2b	
	85, 110	225/55R17	K1c K2b	
	85, 110	235/50R17	K1c K2c K8f	
	85, 110	245/45R17	K1c K2b K8f	
	85, 110	245/50R17	K2c K8o R03	
Audi Q2 GA e1*2007/46*1552*.. - Frontantrieb - mit Zusatz- Verbreiterungen	85, 110	205/55R17		A07 A12 A16 A23 A58 KMV V17 Z19 S04
	85, 110	205/60R17		
	85, 110	215/55R17		
	85, 110	225/50R17	A01 K1a K1b K2b	
	85, 110	225/55R17	A01 K1a K1b K2b	
	85, 110	235/50R17	A01 K1c K2c K8f	
	85, 110	245/45R17	A01 K1a K1b K2b K8f	
	85, 110	245/50R17	A01 K2c K8o R03	
Audi Q2 Quattro GA e1*2007/46*1552*01-..	110, 140	205/55R17	K1a K2b	A01 A07 A12 A16 A23 A56 S04
	110, 140	205/60R17	K1a K2b	
	110, 140	215/55R17	K1c K2b	
	110, 140	225/50R17	K1c K2b	
	110, 140	225/55R17	K1c K2b	
	110, 140	235/50R17	K1c K2c K6w K8c	
	110, 140	245/45R17	K1c K2b K6w K8c	

Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7,5Jx17H2 Typ C14 757
CMS Automotive Trading GmbH

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hin- weise	Auflagen und Hinweise
Audi Q2 Quattro GA e1*2007/46*1552*01-.. - mit Zusatz- Verbreiterungen	110, 140	205/55R17		A07 A12 A16 A23 A56 KMV Z19 S04
	110, 140	205/60R17		
	110, 140	215/55R17		
	110, 140	225/50R17	A01 K1a K1b K2b	
	110, 140	225/55R17	A01 K1a K1b K2b	
	110, 140	235/50R17	A01 K1c K2c K6w K8c	
	110, 140	245/45R17	A01 K1a K1b K2b K6w K8c	
Audi Q3 8U, 8U1 e1*2007/46*0591*.. e13*2007/46*1163*.. - mit Zusatz- Verbreiterungen	88-162	215/55R17	A33	A16 A23 A57 V00 V17 S02
	88-162	215/60R17	A33	
	88-162	225/50R17	A12	
	88-162	225/55R17	A12	
	88-162	235/50R17	A12	
	88-162	235/55R17	A12	
	88-162	245/50R17	A01 A12 K1a K2b	
	88-162	255/50R17	A01 A12 K1a K2b	
Audi Q3 8U, 8U1 e1*2007/46*0591*.. e13*2007/46*1163*.. - mit Radhaus- Verbreiterungen	88-162	215/55R17	A33	A16 A23 A57 KMV V00 V17 S02
	88-162	215/60R17	A33	
	88-162	225/50R17	A12	
	88-162	225/55R17	A12	
	88-162	235/50R17	A12	
	88-162	235/55R17	A12	
	88-162	245/50R17	A12	
	88-162	255/50R17	A12	
Audi S3 8V e1*2007/46*0607*.. - Limousine / Cabrio - incl. Facelift 2016	206-228	205/50R17	A01 K1a K2b M+S	A07 A12 A16 A23 A56 Cbo F24 Lim S03
	206-228	215/45R17	M+S	
	206-228	225/45R17	A01 K1a K2b M+S	
	206-228	235/45R17	A01 K1a K2b M+S	
Audi S3, -/Sportback 8V e1*2007/46*0607*.. - incl. Facelift 2016	206-228	205/50R17	K1c K2b K3a K4i K5d K6g K8h M+S	A01 A07 A12 A16 A23 A56 F24 Flh S03
	206-228	215/45R17	K1a K2b K3a K6g K8h M+S	
	206-228	225/45R17	K1c K2b K3a K4i K5d K6g K8h M+S	
Audi TT (II) 8J e1*2001/116* 0369*00-16; 0374*00-01; 0375*00	118-155	225/50R17	K1a K1b K46 K56	A01 A07 A12 A16 A23 A57 Cbo Cpe S03
	118-155	235/45R17	K46 K56	
	118-155	245/45R17	K1a K1b K2b K46 K56	
	118-200	225/50R17	K1a K1b K46 K56 M+S	
	118-200	235/45R17	K46 K56 M+S	
	118-200	245/45R17	K1a K1b K2b K46 K56 M+S	
Audi TT (III) 8J e1*2001/116* 0369*17-.. ab MJ 2015 (8S)	132-169	225/50R17	K1a K2b K6g K8c M+S	A01 A07 A12 A16 A23 A57 Cbo Cpe S03
	132-169	235/45R17	K6g M+S	
	132-169	245/45R17	K1a K2b K6g K8c M+S	
Seat Alhambra 7N e1*2007/46*0402*.. e1*2007/46*0435*.. - incl. Facelift 2015	85-162	205/55R17	A33 T95 144	A07 A16 A23 A57 S04
	85-162	215/50R17	A33 T95 144	
	85-162	215/55R17	A12 T94 T98 144	
	85-162	225/50R17	A01 A12 K2b T94 T98 144	
	85-162	235/45R17	A12 T93 T94 T97 144	
	85-162	235/50R17	A01 A12 K2b 144	
	85-162	245/45R17	A01 A12 K2b T95 T99 144	

Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7,5Jx17H2 Typ C14 757
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 5 von 21

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hin- weise	Auflagen und Hinweise
Seat Altea / Toledo 5P, 5PN e9*2001/116*0050*.. e9*2007/46*0012*..	63-155	205/50R17	K1c K2b K46 K56 T89 T93	A01 A07 A12 A16 A23 A60 Flh KOV SeF Sth V17 S03
	63-155	215/45R17	K1c K2b K46 T87 T88 T91	
	63-155	225/45R17	K1c K2b K46 K56	
Seat Ateca 5FP e9*2007/46*6394*.. - Frontantrieb	85, 110	215/55R17	A13	A07 A16 A23 A58 F23 V17 S04
	85, 110	215/60R17	A01 A12 G01	
	85, 110	225/50R17	A01 A12 K1a K1b K2b	
	85, 110	225/55R17	A01 A12 K1a K1b K2b	
	85, 110	235/50R17	A01 A12 K1c K2b	
	85, 110	235/55R17	A01 A12 G01 K1c K2b	
	85, 110	245/45R17	A01 A12 K1c K2b	
	85, 110	245/50R17	A01 A12 K1c K2b K6v K8c	
Seat Ateca 4drive 5FP e9*2007/46*6394*.. e9*2007/46*6394*..	110, 140	215/55R17	K2b	A01 A07 A12 A16 A23 A56 F24 S04
	110, 140	215/60R17	K2b	
	110, 140	225/50R17	K1a K1b K2b	
	110, 140	225/55R17	K1a K1b K2b	
	110, 140	235/50R17	K1c K2b	
	110, 140	235/55R17	K1c K2b	
Seat Exeo / Exeo ST 3R, 3RN e9*2001/116*0072*.. e9*2007/46*0011*.. e9*2007/46*0011*..	75-155	205/50R17	R37	A07 A12 A16 A23 A58 Car Lim V17 S03
	75-155	215/45R17	R37 T87 T88 T91	
	75-155	225/45R17		
	75-155	235/45R17	A01 K1a K1b	
Seat Leon 1P, 1PN e9*2001/116*0052*.. e9*2007/46*0013*.. e9*2007/46*0013*..	63-155	205/50R17	K1a K1b K27 K2b K41 K46 R37	A01 A07 A12 A16 A23 A58 Flh V17 S03
	63-155	215/45R17	K1a K1b K27 K2b R37	
	63-195	225/45R17	K1a K1b K27 K2b K41 K46	
Seat Leon 5F e9*2007/46*0094*.. e9*2007/46*0094*..	81-135	205/50R17	K1a K1b K2b K3c K6g K6i K6j K8g	A01 A07 A12 A16 A23 Car F24 Flh KOV V00 V17 S03
	81-135	215/45R17	K1a K2b K6j	
	81-135	225/45R17	K1a K1b K2b K3c K6g K6i K6j K8g	
	81-135	235/45R17	K1c K2b K5d K5i K6g K6j K8k	
Seat Leon 5F e9*2007/46*0094*.. e9*2007/46*0094*..	63 - 110	205/50R17	K1a K1b K2b K3c K6j K8g	A01 A07 A12 A16 A23 A58 Car F23 Flh KOV V17 S03
	63 - 110	215/45R17	K1a K2b	
	63 - 110	225/45R17	K1a K1b K2b K3c K6j K8g	
	63 - 110	235/45R17	K1c K2b K3c K5d K5i K6g K6j K8k	
Seat Leon Cupra 5F e9*2007/46*0094*.. e9*2007/46*0094*..	195,206	205/50R17	K1a K1b K2b K3c K6g K6i K6j K8g	A01 A07 A12 A16 A23 A57 BW7 Car F24 Flh V17 S03
	195,206	215/45R17	K1a K2b K6j	
	195,206	215/45R17	K1v K2h K6j	
	195-221	225/45R17	K1a K1b K2b K3c K6g K6i K6j K8g	
	195-221	235/45R17	K1c K2b K5d K5i K6g K6j K8k	
Seat Leon X-Perience 5F e9*2007/46*0094*.. e9*2007/46*0094*..	81-135	205/50R17	K6g K6i K6j K6y K8h	A01 A07 A12 A16 A23 A56 Car F24 KMV S03
	81-135	205/55R17	K6g K6i K6j K6y K8h	
	81-135	215/50R17	K1a K3c K5b K6g K6i K6j K6y K8h	
	81-135	225/45R17	K6g K6i K6j K6y K8h	
	81-135	225/50R17	K1a K2b K3c K3f K5b K6h K6i K6j K6y K8m	
	81-135	235/45R17	K1a K3c K5b K6g K6i K6j K6y K8h	
	81-135	245/45R17	K1a K2b K3c K3f K5b K6h K6i K6j K6y K8m	

Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7,5Jx17H2 Typ C14 757
CMS Automotive Trading GmbH

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hin- weise	Auflagen und Hinweise
Skoda Kodiak NS e8*2007/46*0249*	85-140	215/65R17	A33	A07 A16 A23 A57 S04
	85-140	225/60R17	A12	
	85-140	225/65R17	A12	
	85-140	235/60R17	A12	
	85-140	245/55R17	A12	
	85-140	255/55R17	A01 A12 K1a K2b	
Skoda Octavia (II) 1Z e11*2001/116*0230*..; e11*2007/46*0012*..	55-118	205/50R17	K1c R37 T89 T93	A01 A07 A12 A16 A23 Car Lim Npf V17 S03
	55-118	215/45R17	K1a R37 T88 T91	
	55-147	205/50R17	K1c M+S	
	55-147	215/45R17	K1a M+S T91	
	55-147	225/45R17	K1c	
Skoda Octavia (III) 5E e11*2007/46*0243*..; e11*2007/46*0244*..	63-110	205/50R17	A01 K1a K1b K2b	A07 A12 A16 A23 A58 Car F23 Lim Npf S03
	63-110	215/45R17		
	63-110	225/45R17	A01 K1a K1b K2b	
	63-110	235/45R17	A01 K1a K1b K2b K8g	
Skoda Octavia (III) 5E e11*2007/46*0243*..	77-169	205/50R17	A01 K1a K1b K2b	A07 A12 A16 A23 A57 Car F24 Lim Npf S03
	77-169	215/45R17		
	77-169	225/45R17	A01 K1a K1b K2b	
	77-169	235/45R17	A01 K1a K1b K2b	
Skoda Octavia Scout (II) 1Z e11*2001/116* 0230*21-..; e11*2007/46*0012*..	103-118	205/50R17	K1c M+S T93	A01 A07 A12 A16 A23 A56 Car KMV S03
	103-118	225/45R17	K1c M+S T91	
	103-118	225/50R17	K1c K2b K44 K46 K56	
	103-118	235/45R17	K1c K2b K44 K46 K56	
Skoda Octavia Scout (III) 5E e11*2007/46*0243*..	110-135	205/50R17	M+S	A07 A12 A16 A23 A56 Car F24 S03
	110-135	205/55R17	M+S	
	110-135	215/50R17	M+S	
	110-135	225/45R17	M+S	
	110-135	225/50R17	A01 K1a K1b	
	110-135	235/45R17		
	110-135	245/45R17	A01 K1a K1b	
Skoda Superb (I) 3U e11*98/14*0187*..	74-142	205/50R17	R37 T89 T93	A07 A12 A16 A23 A58 Lim V17 S03
	74-142	215/45R17	R37 T87 T88 T91	
	74-142	225/45R17	T90 T91	
	74-142	235/40R17	A01 K1a K1b K45 R70 T90 T94	
Skoda Superb (II) 3T e11*2001/116* 0326*00-31; e11*2007/46* 0014*00-21	77-147	205/50R17	K1a K1b K27 K2b K56 T93	A01 A07 A12 A16 A23 Car Lim V17 S03
	77-191	205/50R17	K1a K1b K27 K2b K56 M+S T93	
	77-191	225/45R17	K1a K1b K27 K2b K56 T94	
	77-191	235/45R17	K1c K27 K2b K41 K44 K46 K56	
Skoda Superb (III) 3T e11*2001/116* 0326*32-..; e11*2007/46* 0014*22-..	88-206	215/50R17		A07 A12 A16 A23 A57 Car Lim V00 V17 S04
	88-206	215/55R17		
	88-206	225/50R17		
	88-206	235/50R17	A01 K1b K2b K4i K6g K6i K8e	
	88-206	245/45R17	A01 K2b K4i K6g K6i K8e	

Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7,5Jx17H2 Typ C14 757
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 7 von 21

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hin- weise	Auflagen und Hinweise
Skoda Yeti 5L e11*2007/46*0010*.. e11*2007/46*0034*..	77-125	205/50R17	K1b M+S T89 T93	A01 A07 A12 A16 A23 A57 S03
	77-125	205/55R17	K1b M+S T91 T95	
	77-125	215/50R17	K1a K1b K2b T90 T91 T93	
	77-125	225/45R17	K1b T90 T91 T93	
	77-125	225/50R17	K1c K2b	
	77-125	235/45R17	K1a K1b K2b	
	77-125	245/45R17	K1c K2b	
VW Beetle, /Cabrio (II) 16 e1*2007/46*0539*..	77-162	205/55R17	R37	A07 A12 A16 A23 A58 Cbo Flh V17 S03
	77-162	215/50R17	A01 K1a K1b	
	77-162	215/55R17	A01 K1a K1b	
	77-162	225/50R17	A01 K1c K2b K3a K3c	
	77-162	235/45R17	A01 K1a K1b	
	77-162	235/50R17	A01 K1c K2a K2b K3a K3c K5c	
	77-162	245/45R17	A01 K1c K2a K2b K3a K3c K5c	
VW Caddy (III) 2K, 2KN e1*2001/116* 0252*00-41; e1*2007/46* 0217*00-19; L320 - incl. MJ 2011	51-125	205/50R17	K1c K2b T89 T93	A01 A07 A12 A16 A23 A57 A59 K34 V00 V17 S03
	51-125	215/45R17	K1c K2b T87 T91	
	51-125	225/45R17	K1c K2c T91 T94	
VW Caddy (III) Maxi 2K, 2KN e1*2001/116* 0252*00-41; e1*2007/46* 0217*00-19; L320 - incl. MJ 2011	62-125	205/50R17	K1c K2c T89 T93	A01 A07 A12 A16 A23 A57 A67 K34 V00 V17 S03
	62-125	215/45R17	K1c K2a K2b T87 T91	
	62-125	225/45R17	K1c K2c T91 T94	
VW Caddy (IV) Maxi 2K, 2KN e1*2001/116* 0252*42-..; e1*2007/46* 0217*20-.. ab MJ 2016	55-110	205/50R17	K1c K2a K2b T93	A01 A07 A12 A16 A23 A57 A67 V00 V17 S03
	55-110	215/45R17	K1c K2b T91	
	55-110	225/45R17	K1c K2a K2b T91 T94	
	55-110	235/45R17	K1c K2c	
VW Cross Touran (I) 1T, 1t e1*2001/116* 0211*00-35; e1*2007/46* 0357*00-13; 0506*.. - incl. Facelift 2011	75-130	205/50R17	K1a M+S T89 T93	A01 A07 A12 A16 A23 KMV V17 S03
	75-130	215/50R17	K1a M+S	
	75-130	225/45R17	K1a M+S	
	75-130	235/45R17	K1a M+S	

Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7,5Jx17H2 Typ C14 757
CMS Automotive Trading GmbH

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hin- weise	Auflagen und Hinweise
VW EOS 1F e1*2001/116*0349*.. - incl. Facelift 2011	85-184	205/50R17	A01 K2b K46 K56 R37	A07 A12 A16 A23 A58 Cbo V17 S03
	85-184	215/45R17	R37 T87 T88	
	85-184	215/50R17	A01 K1a K2b K46 K56	
	85-184	225/45R17	A01 K2b K46 K56	
	85-191	205/50R17	A01 K2b K46 K56 M+S	
	85-191	215/45R17	M+S T87 T88	
	85-191	215/50R17	A01 K1a K2b K46 K56 M+S	
	85-191	225/45R17	A01 K2b K46 K56 M+S	
	85-191	235/45R17	A01 K1a K2b K46 K56	
VW Golf (V) 1K e1*2001/116* 0242*00-24	55-169	205/50R17	K1c K2b K46 K56 R37	A01 A07 A12 A16 A23 Flh V17 S03
	55-169	215/45R17	K1c K2b R37 T87 T88	
	55-184	205/50R17	K1c K2b K46 K56 M+S	
	55-184	215/45R17	K1c K2b M+S T87 T88	
	55-184	225/45R17	K1c K2b K46 K56	
VW Golf (V) Variant 1KM e1*2001/116* 0328*00-14	59-147	205/50R17	K1c K27 K2c K41 K44 K46 K56	A01 A07 A12 A16 A23 A58 Car S03
	59-147	215/45R17	K1c K27 K2b K44 K46 K56	
	59-147	225/45R17	K1c K27 K2c K41 K44 K46 K56	
VW Golf (VI) 1K e1*2001/116 *0242*25-...; e1*2007/46*0490*.. - Fließheck/Cabrio	59-173	205/50R17	K1c K2c K3a K6h K8i	A01 A07 A12 A16 A23 Cbo Flh V17 S03
	59-173	215/45R17	K1c K2b K3a K6g K8d T87 T91	
	59-173	225/45R17	K1c K2c K3a K6h K8i	
	59-173	235/45R17	K2c K6h K8r R03	
VW Golf (VI) R 1K e1*2001/116 *0242*33-..	188-199	205/50R17	K1c K2c K3a K6h K8i	A01 A07 A12 A16 A23 Cbo Flh V17 S03
	188-199	215/45R17	K1c K2b K3a K6g K8d T87 T88	
	188-199	225/45R17	K1c K2c K3a K6h K8i	
	188-199	235/45R17	K2c K6h K8r R03	
VW Golf (VI) Variant 1KM e1*2001/116*0328*...; e1*2007/46* 0492*00-05	59-118	205/50R17	K1c K2b K3a K6h K8i	A01 A07 A12 A16 A23 Car V17 S03
	59-118	215/45R17	K1c K2b K3a K6h K8d T87 T88	
	59-118	225/45R17	K1c K2b K3a K6h K8i	
	59-118	235/45R17	K2c K6h K8r R03	
VW Golf (VII) /-Variant AU, AUV, 1K, 1KM e1*2007/46*0623*...; e1*2007/46*0627*...; e1*2007/46* 0490*05-...; e1*2007/46*0492*06-.. - incl. Facelift 2017	63-169	205/50R17	K1c K2b K3c K5a K6g	A01 A07 A12 A16 A23 A57 Car F24 Flh KOV NoE V00 V17 S03
	63-169	215/45R17	K1a K2b K3c	
	63-180	225/45R17	K1c K2b K3c K5a K6g	
	63-180	235/45R17	K1c K2b K3c K5d K6g K6i K8a	
	63-195	205/50R17	K1c K2b K3c K5a K6g M+S	
	63-195	215/45R17	K1a K2b K3c M+S	
	63-195	225/45R17	K1c K2b K3c K5a K6g M+S	
VW Golf (VII) /-Variant AU, AUV, 1K, 1KM e1*2007/46*0623*...; e1*2007/46*0627*...; e1*2007/46* 0490*05-...; e1*2007/46*0492*06-.. - incl. Facelift 2017	63 - 90	205/50R17	K1c K2b K3c K5a K8g	A01 A07 A12 A16 A23 A58 Car F23 Flh KOV NoE V17 S03
	63 - 90	215/45R17	K1a K2b K3c K8g	
	63 - 90	225/45R17	K1c K2b K3c K5a K8g	
	63 - 90	235/45R17	K1c K2b K3c K5d K8k	

Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7,5Jx17H2 Typ C14 757
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 9 von 21

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hin- weise	Auflagen und Hinweise
VW Golf (VII) Alltrack AUV e1*2007/46*0627*..	81-135	205/50R17	K1a K3b K6g K6i K6w K8e	A01 A07 A12 A16 A23 A56 Car F24 KMV S03
	81-135	205/55R17	K1a K3b K6g K6i K6w K8e	
	81-135	215/50R17	K1c K3b K6h K6i K6x K8m	
	81-135	225/45R17	K1a K3b K6g K6i K6w K8e	
	81-135	225/50R17	K1c K2b K3b K6h K6i K6x K8m	
	81-135	235/45R17	K1c K3b K6h K6i K6x K8m	
	81-135	245/45R17	K1c K2b K3b K6h K6i K6x K8m	
VW Golf (VII) GTE Hybrid AU e1*2007/46*0623*11-.. - incl. Facelift 2017	110	205/50R17	K1c K2b K3c K5a K6g	A01 A07 A12 A16 A23 A58 F24 Flh V17 S03
	110	215/45R17	K1a K2b K3c	
	110	225/45R17	K1c K2b K3c K5a K6g	
VW Golf (VII) R AU e1*2007/46*0623*.. - incl. Facelift 2017	206, 221	205/50R17	K1c K2b K3c K5a K6g	A01 A07 A12 A16 A23 A56 F24 Flh S03
	206, 221	215/45R17	K1a K2b K3c	
	206, 221	225/45R17	K1c K2b K3c K5a K6g	
	206, 221	235/45R17	K1c K2b K3c K5d K6g K6i K8a	
	206-228	205/50R17	K1c K2b K3c K5a K6g M+S	
	206-228	215/45R17	K1a K2b K3c M+S	
	206-228	225/45R17	K1c K2b K3c K5a K6g M+S	
	206-228	235/45R17	K1c K2b K3c K5d K6g K6i K8a M+S	
VW Golf (VII) R Variant AUV e1*2007/46*0627*.. - incl. Facelift 2017	213-228	205/50R17	K1c K2b K3c K5a K6g M+S	A01 A07 A12 A16 A23 A56 Car F24 S03
	213-228	215/45R17	K1a K2b K3c M+S	
	213-228	225/45R17	K1c K2b K3c K5a K6g M+S	
	213-228	235/45R17	K1c K2b K3c K5d K6g K6i K8a M+S	
VW Golf Plus 1KP e1*2001/116*0304*.. e1*2007/46*0491*..	55-125	205/50R17	K27 K41 K44 K56	A01 A07 A12 A16 A23 A58 Flh K1c K2b V17 S03
	55-125	215/45R17	K27 K44 K56 T87 T88 T91	
	55-125	225/45R17	K27 K41 K44 K56	
VW Golf Sportsvan AUV, 1KM e1*2007/46*0627*.. e1*2007/46*0492*08-..	92, 110	205/50R17	K1c K2b K3c K5a K6g K8a	A01 A07 A12 A16 A23 A58 F24 Flh V00 V17 S03
	92, 110	215/45R17	K1a K2b K3c	
	92, 110	225/45R17	K1c K2b K3c K5a K6g K8a	
	92, 110	235/45R17	K1c K2b K3c K5d K6g K8m	
VW Golf Sportsvan AUV, 1KM e1*2007/46*0627*.. e1*2007/46*0492*08-..	63-85	205/50R17	K1c K2b K3c K5a K8k	A01 A07 A12 A16 A23 A58 F23 Flh V17 S03
	63-85	215/45R17	K1a K2b K3c K8g	
	63-85	225/45R17	K1c K2b K3c K5a K8k	
	63-85	235/45R17	K1c K2b K3c K5d K8t	
VW Jetta 16, 16H e1*2007/46*0539*.. e1*2007/46*0584*..	77 - 155	205/50R17	K1c K2b K3a K6h K6i K8m	A01 A07 A12 A16 A23 A58 Sth S03
	77 - 155	215/45R17	K1c K2b K3a K6g K8e	
	77 - 155	225/45R17	K1c K2b K3a K6h K6i K8m	
	77 - 155	235/45R17	K1c K2c K3a K5c K6h K6i K8s	
VW Jetta 1KM e1*2001/116*0328*..	66-147	205/50R17	K1c K27 K2c K41 K44 K46 K56	A01 A07 A12 A16 A23 A58 Sth S03
	66-147	215/45R17	K1c K27 K2b K44 K46 K56	
	66-147	225/45R17	K1c K27 K2c K41 K44 K46 K56	
VW Passat (V) 3B e1*95/54*0043*.. e1*98/14*0043*..	66-142	215/40R17	K1c K2b R70 T83 T85	A01 A07 A12 A16 A23 Car K46 Lim V17 S03
	66-142	215/45R17	K1c K2b T87 T88 T89	
	66-142	215/50R17	K1c K2b T87 T88 T89	
	66-142	225/45R17	K1c K2b	
	66-142	235/40R17	K1c K2b R70	

Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7,5Jx17H2 Typ C14 757
CMS Automotive Trading GmbH

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hin- weise	Auflagen und Hinweise
VW Passat (V) 3BG e1*98/14*0157*.. e1*2001/116*0157*..	74-142	205/50R17	R37 T89 T93	A07 A12 A16 A23 Car Lim V17 S03
	74-142	215/45R17	R37 T87 T88 T91	
	74-142	225/45R17	T90	
	74-142	235/40R17	A01 K1c K45 K46 R70 T90	
VW Passat (V) W8 3BS e1*98/14*0173*.. e1*2001/116*0173*..	202	205/50R17	M+S T93	A07 A12 A16 A23 B11 Car Lim S03
	202	215/45R17	M+S T91	
	202	225/45R17	T90 T91 T93	
	202	235/45R17	A01 K1c K46	
VW Passat (VI) 3C e1*2001/116* 0307*00-23	75-147	205/50R17	K1a K46 K56 R37	A01 A07 A12 A16 A23 Lim V17 S03
	75-147	215/45R17	K46 K56 R37 T87 T88 T91	
	75-147	215/50R17	K1c K2b K46 K56	
	75-147	225/45R17	K1a K46 K56	
	75-147	235/45R17	K1c K2b K46 K56	
VW Passat (VI) 3C e1*2001/116* 0307*00-23	184	205/50R17	K1a K46 K56 M+S	A01 A07 A12 A16 A23 Lim V17 S03
	184	215/45R17	K46 K56 M+S T87 T88 T91	
	184	215/50R17	K1c K2b K46 K56 M+S	
	184	225/45R17	K1a K46 K56 M+S	
	184	235/45R17	K1c K2b K46 K56	
VW Passat (VI) Variant 3C e1*2001/116* 0307*00-23	184	205/50R17	A01 K1a K46 K56 M+S T93	A07 A12 A16 A23 Car S03
	184	215/45R17	M+S T91	
	184	215/50R17	A01 K1c K2b K46 K56 M+S T91	
	184	225/45R17	A01 K1a K2b K46 K56 M+S T91	
	184	235/45R17	A01 K1c K2b K46 K56	
VW Passat (VI) Variant 3C e1*2001/116* 0307*00-23	75-147	205/50R17	A01 K1a K46 K56 R37 T89 T93	A07 A12 A16 A23 Car V17 S03
	75-147	215/45R17	R37 T87 T88 T91	
	75-147	215/50R17	A01 K1c K2b K46 K56 T90	
	75-147	225/45R17	A01 K1a K2b K46 K56 T90	
	75-147	235/45R17	A01 K1c K2b K46 K56	
VW Passat (VII) 3C, 3c e1*2001/116* 0307*24-36; e1*2007/46* 0502*00-10, 0547*00-03 - ab MJ 2011	77-155	205/50R17	K1a K2b K4i K6g T89 T93	A01 A07 A12 A16 A23 Car Lim V17 VoA S03
	77-155	215/45R17	K1a K2b T87 T91	
	77-155	215/50R17	K1c K2b K4i K6g K6i K8e T91 T95	
	77-155	225/45R17	K1a K2b K4i K6g T91 T94	
	77-155	235/45R17	K1c K2b K4i K6g K6i K8e	
VW Passat (VII) 3C, 3c e1*2001/116* 0307*24-36; e1*2007/46* 0502*00-10, 0547*00-03 - mit Radhaus- Verbreiterungen - ab MJ 2011	77-155	205/50R17	A01 K4i K6g T89 T93	A07 A12 A16 A23 Car KMV Lim V17 VoA S03
	77-155	215/45R17	T87 T91	
	77-155	215/50R17	A01 K1c K4i K6g K6i K8e T91 T95	
	77-155	225/45R17	A01 K4i K6g T91 T94	
	77-155	235/45R17	A01 K1c K4i K6g K6i K8e	

Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7,5Jx17H2 Typ C14 757
CMS Automotive Trading GmbH

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hin- weise	Auflagen und Hinweise
VW Passat (VII) All- track 3C, 3c e1*2001/116* 0307*24-36; e1*2007/46* 0502*00-10; 0547*00-03 - mit Radhaus- Verbreiterungen	103-155	205/50R17	K6g M+S T89 T93	A01 A07 A12 A16 A23 A56 Car KMV S03
	103-155	205/55R17	K6g M+S T91 T95	
	103-155	215/50R17	K6h K6w K8h M+S T91 T95	
	103-155	225/45R17	K6g M+S T91 T94	
	103-155	225/50R17	K6h K6w K8h	
	103-155	235/45R17	K6h K6w K8h	
	103-155	245/45R17	K6h K6y K8h	
VW Passat (VIII) 3C e1*2001/116* 0307*37-.. - Limousine / Variant ab MJ 2015 (B8/3G)	88-206	215/50R17		A07 A12 A16 A23 A57 Car Lim V00 V17 VoA S04
	88-206	215/55R17		
	88-206	225/50R17	A01 K8h	
	88-206	235/50R17	A01 K1c K2b K8h	
	88-206	245/45R17	A01 K1c K2b K8h	
VW Passat CC / CC 3CC e1*2001/116*0468*.. - incl. Modell 2012	100-220	205/50R17	T89 T93	A07 A12 A16 A23 V17 S03
	100-220	215/45R17	T87 T91	
	100-220	215/50R17	A01 K2b K32 K42 K46 K56	
	100-220	225/45R17		
	100-220	235/45R17	A01 K2b K32 K42 K46 K56	
VW Phaeton 3D, 3d e1*98/14*0189*.. e1*2001/116*0189*.. DE*2007/46*0452*.. e1*2007/46*0452*..	165-246	235/55R17	A33 T99 144	A07 A16 A23 B03 BnK Lim S03
	165-246	245/50R17	A01 A12 K1a 144	
VW Scirocco 13 e1*2001/116*0471*.. - incl. Facelift 2015	90-155	205/50R17	A31	A07 A16 A23 A58 Cpe S03
	90-155	215/45R17	A11	
	90-155	215/50R17	A12	
	90-162	205/50R17	A31 M+S	
	90-162	215/45R17	A11 M+S	
	90-162	215/50R17	A12 M+S	
	90-162	225/45R17	A31	
	90-162	235/45R17	A12	
VW Scirocco R 13 e1*2001/116*0471*.. - incl. Facelift 2015	188-206	205/50R17	A33 M+S	A07 A16 A23 A58 Cpe S03
	188-206	215/45R17	A13 M+S	
	188-206	215/50R17	A12 M+S	
	188-206	225/45R17	A33	
	188-206	235/45R17	A12	
VW Sharan 7N e1*2007/46*0401*.. e1*2007/46*0434*.. - incl. Facelift 2015	85-162	205/55R17	A33 T95 144	A07 A16 A23 A57 S04
	85-162	215/50R17	A33 T95 144	
	85-162	215/55R17	A12 T94 T98 144	
	85-162	225/50R17	A01 A12 K2b T94 T98 144	
	85-162	235/45R17	A12 T93 T94 T97 144	
	85-162	235/50R17	A01 A12 K2b 144	
	85-162	245/45R17	A01 A12 K2b T95 T99 144	

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hin- weise	Auflagen und Hinweise
VW Tiguan (I) 5N e1*2001/116* 0450*00-23; e1*2007/46* 0487*00-14 - incl. Facelift 2011 - mit Radhaus- Verbreiterungen	81-155	215/60R17	A13	A07 A16 A23 KMV S04
	81-155	225/55R17	A13	
	81-155	235/55R17	A12	
	81-155	245/50R17	A12	
	81-155	255/50R17	A12	
VW Tiguan (I) 5N e1*2001/116* 0450*11-23; e1*2007/46* 0487*02-14 - ab Facelift 2011	81-155	215/60R17	A13	A07 A16 A23 S04
	81-155	225/55R17	A13	
	81-155	235/55R17	A01 A12 K1a K1b K2b	
	81-155	245/50R17	A01 A12 K1c K2b	
	81-155	255/50R17	A01 A12 K1c K2b	
VW Tiguan (I) 5N e1*2001/116* 0450*00-10; e1*2007/46* 0487*00-01	81-155	215/60R17	A13 K2b	A01 A07 A16 A23 S04
	81-155	225/55R17	A13 K2b	
	81-155	235/55R17	A12 K1a K1b K2b	
	81-155	245/50R17	A12 K1c K2b	
	81-155	255/50R17	A12 K1c K2c	
VW Tiguan (II) 5N e1*2001/116* 0450*24-..; e1*2007/46* 0487*15-.. - ab Modell 2016	85-176	215/65R17	A13	A07 A16 A23 A57 KOV S04
	85-176	225/60R17	A33	
	85-176	225/65R17	A12	
	85-176	235/60R17	A12	
	85-176	245/55R17	A01 A12 K1c K2b	
	85-176	255/55R17	A01 A12 K1c K2b	
VW Tiguan (II) 5N e1*2001/116* 0450*24-..; e1*2007/46* 0487*15-.. - ab Modell 2016 - mit Radhaus- Verbreiterungen	85-176	215/65R17	A13	A07 A16 A23 A57 KMV S04
	85-176	225/60R17	A33	
	85-176	225/65R17	A12	
	85-176	235/60R17	A12	
	85-176	245/55R17	A12	
	85-176	255/55R17	A12	
VW Touran (I) 1T e1*2001/116* 0211*00-22; e1*2007/46* 0357*00-01	66-125	205/50R17	K1c K2b T89 T93	A01 A07 A12 A16 A23 A58 Npf V17 S03
	66-125	215/45R17	K1c K2b T87 T91	
	66-125	225/45R17	K1c K2b	
VW Touran (I) 1T, 1t e1*2001/116* 0211*23-35; e1*2007/46* 0357*02-13, 0506*.. ab MJ 2011	66-130	205/50R17	K1c K2b T89 T93	A01 A07 A12 A16 A23 A58 Npf V17 S03
	66-130	215/45R17	K1c K2b T91	
	66-130	225/45R17	K1c K2b	

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Touran (II) 1T e1*2001/116* 0211*36-..; e1*2007/46*0357*14-.. ab MJ 2016	81-140	205/55R17	K1c K2b K3c K6h	A01 A07 A12 A16 A23 A58 V17 S04
	81-140	215/50R17	K1c K2b K3c K5b K6h K6i K8d	
	81-140	215/55R17	K1c K2b K3c K5b K6h K6i K8d	
	81-140	225/50R17	K2b K6h K6i K8i R03	
	81-140	235/50R17	K2c K6h K6i K8i R03	
	81-140	245/45R17	K2b K6h K6i K8i R03	

Allgemeine Hinweise

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Räder funktionsfähig bleiben.

Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengröße in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein bzw. -brief, Zulassungsbescheinigung I) durch die Zulassungsstelle berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.

Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche (mit Ausnahme der M+S-Profile) und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen sind den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugbrief und -schein, Zulassungsbescheinigung I) zu entnehmen. Ferner sind nur Reifen einer Bauart und achsweise eines Reifentyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Reifentypen auf Vorder- und Hinterachse sind die Hinweise des Fahrzeug- und / oder Reifenherstellers zu beachten.

Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

Die Bezieher der Räder sind darauf hinzuweisen, dass der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

Spezielle Auflagen und Hinweise

A01 Nach Durchführung der Technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage der vorliegenden ABE unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einem Prüfer einer Überwachungsorganisation nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO zur Durchführung und Bestätigung der in der ABE vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

A07 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die Serien-Radschrauben bzw. die Serien-Radmuttern verwendet werden, die in der Tabelle "Befestigungsmittel" (Seite 1) aufgeführt sind.

A11 Es dürfen nur feingliedrige bzw. die lt. Betriebsanleitung/Handbuch vorgeschriebene Schneeketten an denen laut Betriebsanleitung/Handbuch dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.

A12 Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.

A13 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 15 mm einschließlich Ketten-schloss auftragen, an der Vorderachse verwendet werden.

A16 Zum Auswuchten der Räder dürfen an der Felgenninnenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter angebracht werden. Bei Anbringung der Klebegewichte im Felgenbett ist auf einen Mindestabstand von 2 mm zum Bremssattel bzw. Fahrwerksteilen zu achten.

A23 Es sind nur schlauchlose Reifen zulässig. Werden keine Ventile mit TPMS-Sensoren verwendet, sind Gummiventile, die den Normen DIN, E.T.R.T.O oder Tire and Rim entsprechen, zulässig. Werden Ventile mit TPMS-Sensor verwendet, so sind die Hinweise und Vorgaben der Hersteller zu beachten. Die Ventile und Sensoren müssen für den vorgeschriebenen Luftdruck und die bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit geeignet sein. Die Ventile dürfen nicht über den Felgenrand hinausragen.

A31 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm einschließlich Ketten-schloss auftragen, an denen laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.

A33 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm einschließlich Ketten-schloss auftragen, an der Vorderachse verwendet werden.

A56 Die Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4 u. ä.)

A57 Diese Rad/Reifen-Kombination(en) ist (sind) zulässig an Fahrzeugausführungen mit Front bzw. Heck-Antrieb und Allradantrieb (z.B. 2WD, 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4, u. ä.)

A58 Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradantrieb.

A59 Nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit verlängerter Karosserie.

A60 Auch zulässig für Fahrzeugausführungen mit verlängerter Karosserie.

A67 Rad/Reifen Kombination für Fahrzeugausführungen mit langem Radstand (Caddy Maxi, 1. oder 20. Stelle des Versionenschlüssels, Feld D2, Zeile3 = L).

Au7 Aufgrund fehlender Freigängigkeit zur Bremsanlage ist das Sonderrad nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit 195 kW (Audi S4).

Au9 Aufgrund fehlender Freigängigkeit zur Bremsanlage ist das Sonderrad nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Bremssattel Typ Lucas CN2 6465/2 in Verbindung mit Bremsscheibendurchmesser 321 mm an Achse 1.

B03 Die Zulässigkeit der Sonderräder ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Serienrädern für Sommerbereifung (nicht M+S Reifen) ausgerüstet sind (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

B11 Nur zulässig an Fahrzeugen mit Bremsscheibe 333x32mm (Sattel 2FN 4223 Ate).

BW7 Aufgrund fehlender Freigängigkeit zur Bremsanlage sind die Sonderräder nicht zulässig an Fahrzeugen mit Bremsscheibendurchmesser 370 mm an Achse1.

BnK Die Sonderräder sind nicht an Fahrzeugausführungen mit Keramik-Bremsen zulässig.

Car Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Kombimousine (Avant, Break, Caravan, Kombi, Station-Wagon, Tourer, Turnier, Touring, ...).

Cbo Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Cabriolet, Roadster.

Cpe Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Coupé.

F23 Rad/Reifen-Kombination nur für Fahrzeugausführungen mit Verbundlenkerhinterachse.

F24 Rad/Reifen-Kombination nur für Fahrzeugausführungen mit Viel- bzw. Mehrlenkerhinterachse (Einzelradaufhängung).

F1h Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Schräghecklimousine (Fließheck, 3-türig und 5-türig).

G01 Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.

G40 Ist die Reifengröße 215/55R16, 215/50R17, 235/45R17 oder 235/40R18 keine der serienmäßigen Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung), so ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.

K1a Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K1b Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K1c Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K1v Die Rad-/Reifenkombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen mit serienmäßigen Zusatzradabdeckungen an Achse 1 im Bereich 30° vor Radmitte (wheel cover, flaps,...).

K27 An Achse 1 ist durch Nacharbeit der Befestigung des Kunststoffinnenkotflügels an der Bördelkante eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-/Reifenkombination herzustellen.

K2a Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2b Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2c Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2h Die Rad-/Reifenkombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen mit serienmäßigen Zusatzradabdeckungen an Achse 2 im Bereich 50° hinter Radmitte (wheel cover, flaps,...).

K32 Bei Fahrzeugausführungen mit Zusatzradabdeckungen an Achse 2, ist durch Nacharbeit dieser Radabdeckungen eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen

K34 Die Funktion der Schiebetüren ist zu überprüfen.

K3a An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (100 mm hinter Radmitte) zu entfernen und die Befestigungslasche vollständig nach oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K3b An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (über Radmitte) zu entfernen und die Befestigungslasche vollständig noch oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K3c An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (100 mm vor Radmitte) zu entfernen und die Befestigungslasche vollständig nach oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K3f An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (250mm hinter Radmitte) zu entfernen und die Befestigungslasche vollständig noch oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K41 An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K42 An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K44 An Achse 2 ist durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K45 An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen. Ein evtl. vorhandener Spritzschutz für den Ansaugweg des Luftfilters muss erhalten bleiben.

K46 An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K4i An Achse 2 ist die Radhausinnenverkleidung an der Radhausausschnittkante auszuschneiden bzw. um 5 mm zu kürzen und anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K56 Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K5a An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K5b An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 150 mm vor bis 150 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K5c An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K5d An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K5i An Achse 1 sind die in das Radhaus ragenden Kanten der Frontschürze auf einer Länge von 100 mm bis auf die Innenkontur des umgelegten Radlaufes folgend zu kürzen.

K6g An Achse 2 ist die Befestigungslasche der Heckschürze am Übergang zur Radhausausschnittkante um 5 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach hinten/oben zu biegen.

K6h An Achse 2 ist die Befestigungslasche der Heckschürze am Übergang zur Radhausausschnittkante um 10 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach hinten/oben zu biegen. Die Befestigungsschraube ist soweit wie möglich nach hinten zu versetzen.

K6i An Achse 2 sind die in das Radhaus ragenden Kanten der Heckschürze auf einer Länge von 100 mm bis auf die Innenkontur des umgelegten Radlaufes folgend zu kürzen.

K6j An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten am Übergang zur Heckschürze vollständig umzulegen.

K6v An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K6w An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K6x An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K6y An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K8a An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8c An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8d An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8e An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8f An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 400 mm bis 100 mm vor Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8g An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 400 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8h An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8i An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

K8k An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 400 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

K8m An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

K8o An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300mm vor bis 100mm hinter Radmitte um 10mm aufzuweiten.

K8r An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 15 mm aufzuweiten.

K8s An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 15 mm aufzuweiten.

K8t An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 400 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 15 mm aufzuweiten.

KMV Betrifft nur Fahrzeugvarianten mit serienmäßigen Kunststoffverbreiterungen bzw. mit zusätzlichen Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

KOV Betrifft nur Fahrzeugvarianten ohne serienmäßige Kunststoffverbreiterungen bzw. ohne zusätzliche Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

L02 Durch Begrenzung des Lenkeinschlages ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad- / Reifenkombination herzustellen.

Lim Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Limousine.

M+S Diese Reifengröße ist nur zulässig als M+S-Bereifung.

NBF Die Räder sind nicht zulässig für gepanzerte bzw. beschussgeschützte Fahrzeugausführungen.

- NoE** Nicht für "reines" Elektrofahrzeug bzw. Fahrzeugausführungen mit Elektroantrieb.
- Npf** Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig bei Fahrzeugausführungen Fun, Cross, Scout, usw.. (Fahrzeugvarianten mit Radlaufverbreiterungen).
- R03** Diese Reifengröße ist nur an Achse 2 zulässig.
- R09** Diese Reifengröße ist nur zulässig, wenn sie bereits als Serienbereifung freigegeben ist (Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier).
- R37** Diese Reifengröße ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung) ausgerüstet sind.
- R70** Für das Fahrzeug ist die Reifengröße auf der im Gutachten genannten Radgröße durch den Reifenhersteller zu bestätigen. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.
- S02** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S02 (siehe Seite 1) verwendet werden.
- S03** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die serienmäßigen Befestigungsmittel Nr. S03 (siehe Seite 1) verwendet werden.
- S04** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die serienmäßigen Befestigungsmittel Nr. S04 (siehe Seite 1) verwendet werden.
- SeF** Die Rad-/Reifenkombination ist nicht zulässig für Fahrzeugausführung Seat Altea Freetrack (Typ 5P, 5PN).
- Sth** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Stufenheck.
- T83** Reifen (LI 83) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 974 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- T85** Reifen (LI 85) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1030 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- T87** Reifen (LI 87) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1090 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- T88** Reifen (LI 88) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1120 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- T89** Reifen (LI 89) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1160 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- T90** Reifen (LI 90) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1200 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- T91** Reifen (LI 91) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1230 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- T93** Reifen (LI 93) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1300 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T94 Reifen (LI 94) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1340 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T95 Reifen (LI 95) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1380 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T97 Reifen (LI 97) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1460 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T98 Reifen (LI 98) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1500 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T99 Reifen (LI 99) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1550 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

V00 Unterschiedliche Reifengrößen auf Vorder- und Hinterachse sind nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. AWD, 4-Matic, Syncro, 4x4,...).

V17 Bei Verwendung verschiedener Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse sind folgende Reifenkombinationen, sofern die Reifengrößen in der Spalte "Reifen" aufgeführt sind, möglich:

	Vorderachse	Hinterachse
Nr. 1	195/40R17	215/35R17
Nr. 2	195/45R17	215/40R17
Nr. 3	205/40R17	225/35R17
Nr. 4	205/45R17	235/40R17
Nr. 5	205/50R17	225/45R17, 235/45R17, 245/40R17, 255/40R17
Nr. 6	205/55R17	225/50R17
Nr. 7	215/40R17	245/35R17
Nr. 8	215/45R17	235/40R17, 245/40R17
Nr. 9	215/50R17	235/45R17, 245/45R17, 275/40R17
Nr. 10	215/55R17	235/50R17
Nr. 11	225/45R17	245/40R17, 255/40R17
Nr. 12	225/50R17	245/45R17, 255/45R17
Nr. 13	225/55R17	245/50R17, 255/50R17
Nr. 14	235/45R17	255/40R17, 265/40R17
Nr. 15	235/50R17	255/45R17
Nr. 16	235/55R17	255/50R17
Nr. 17	235/60R17	255/55R17
Nr. 18	245/45R17	265/40R17, 275/40R17
Nr. 19	255/45R17	285/40R17

Es sind nur Reifen eines Herstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig, für die der Reifen- oder Fahrzeughersteller die Eignung für das jeweilige Fahrzeug bestätigt. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

VoA Rad-/Reifenkombination ist nicht zulässig für Fahrzeugausführung VW Passat Alltrack (Typ 3C, 3c).

X27 Nicht zulässig bei Fahrzeugen (Audi A6 allroad, Typ 4B, 4F, 4F1) mit serienmäßigen Reifengrößen 215/65R16, 215/55R17, 225/55R17 oder 245/45R18 (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

X28 Nur zulässig bei Fahrzeugen (Audi A6 Allroad, Typ 4B, 4F) mit serienmäßigen Reifengrößen 215/65R16, 215/55R17, 225/55R17 oder 245/45R18 (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

Z19 Diese Rad-Reifen-Kombinationen sind zulässig bei Fahrzeugen mit 19-Zoll-Serien-Reifengrößen (u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

144 Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1440 kg. Eine erhöhte zulässige Achslast bei Anhängerbetrieb (siehe Ziff. 33 zu Ziff. 16 h bzw. Feld 22 zu Feld 7.1-8.3 in den Fahrzeugpapieren) ist zu beachten.

Prüfort und Prüfdatum

Die Verwendungsprüfung fand am 8. Mai 2017 in Lamsheim statt.

Hinweise zum Sonderrad

Leichtmetallsonderrad mit 5 Doppelspeichen ww. lackiert oder poliert.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 21 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum April 2012.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typpergenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 8. Mai 2017




Bohlander

00271449.DOC

Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7,5Jx17H2 Typ C14 757
CMS Automotive Trading GmbH**Auftraggeber**CMS Automotive Trading GmbH
SAP Allee 2 / Gewerbepark
68789 St.Leon-Rot
49 02 0341305**Prüfgegenstand**Modell C14
Typ C14 757
Radgröße 7,5Jx17H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis-ø (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Einpress- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abrollumfang (mm)
C14 757 35 91S	536/12 SD / ohne Ring 536/12 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	35	720	2145

KennzeichnungenKBA-Nummer 47705
Herstellerzeichen CMS
Radtyp und Ausführung C14 757 (s.o.)
Radgröße 7,5Jx17H2
Einpresstiefe ET .. (s.o.)
Herstelldatum Monat und Jahr**Befestigungsmittel**

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schaftlänge (mm)	Artikel-Nr.
S02	Schraube M14x1,5	Kugel Ø26 mm	130	28	Z92 OR
S03	Schraube M14x1,5	Kugel Ø26 mm	150	28	Z92 OR
S04	Serien-Schraube M14x1,5	Kugel Ø26 mm	120	27	Serie
S05	Schraube M12x1,5	Kugel Ø26 mm	110	25	Z99 OR
S06	Schraube M14x1,5	Kugel Ø26 mm	140	28	Z92 OR

Prüfungen

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 (in der jeweils gültigen Fassung) wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

VerwendungsbereichHersteller Audi
Infiniti
Mercedes-Benz

Spurverbreiterung innerhalb 2%

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi A4 B8, B81 e1*2001/116* 0430*00-41; e13*2007/46*1084*.. (FIN: WAUZZZ8K...)	88-125	205/55R17	R37	A07 A12 A16 A23 Car Lim V17 S04
	88-125	215/50R17	R37 T90 T91	
	88-140	205/55R17	M+S	
	88-140	215/50R17	M+S T90 T91	
	88-195	225/50R17		
	88-195	235/45R17		
	88-195	235/50R17	A01 K1a K1b K2b K41 K45 K56	
	88-195	245/45R17		
Audi A4 B8, B81 e1*2001/116* 0430*35-... e13*2007/46* 1084*19-.. (FIN: WAUZZZF4...)	90-140	205/55R17	A11 R37	A07 A16 A23 A57 Car Lim V00 V17 S04
	90-140	215/50R17	A91 R37	
	90-200	225/50R17	A12	
	90-200	235/45R17	A91	
	90-200	245/45R17	A12	
Audi A5 B8, B81 e1*2001/116*0430*.. e13*2007/46*1084*.. - Coupé, Cabrio - Sportback (FIN: WAUZZZ8T..., WAUZZZ8F...)	100-195	225/50R17	A13	A07 A16 A23 B03 Cbo Cpe Flh V17 S04
	100-195	235/45R17	A13	
	100-195	235/50R17	A12	
	100-195	245/45R17	A12	
Audi A6 / A6 Avant 4G, 4G1 e1*2007/46*0436*.. e13*2007/46*1147*.. - incl. Facelift 2014	100-185	225/55R17	A39 144	A07 A16 A23 A57 B90 Car Lim NA1 S04
	100-185	235/55R17	A12 144	
	100-185	245/50R17	A12 144	
	100-185	255/50R17	A01 A12 K1a K2b 144	
	100-245	225/55R17	A39 M+S 144	
	100-245	235/55R17	A12 M+S 144	
Audi A7 Sportback 4G, 4G1 e1*2007/46*0436*.. e13*2007/46*1147*.. - incl. Facelift 2014	140-245	235/55R17	A33 M+S	A07 A16 A23 A57 B90 S04
	140-245	245/50R17	A12 M+S	
	140-245	255/50R17	A12 M+S	
Audi Q5 8R, 8R1, 8R2 e1*2001/116*0473*.. e1*2001/116*0497*.. e13*2007/46*1083*.. e13*2007/46*1179*.. - incl. Facelift 2012	100-110	225/65R17	A58 A63 M+S R09 140	A16 A23 S06
	100-110	235/65R17	A12 A58 M+S 138	
	100-200	235/65R17	A32 A56 M+S 138	
Audi Q5 8R, 8R1, 8R2 e1*2001/116*0473*.. e1*2001/116*0497*.. e13*2007/46*1083*.. e13*2007/46*1179*.. - incl. Facelift 2012 - mit Radhaus- Verbreiterungen	100-110	225/65R17	A58 A63 M+S R09 140	A16 A23 KMV S06
	100-110	235/65R17	A12 A58 M+S 138	
	100-200	235/65R17	A32 A56 M+S 138	

Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7,5Jx17H2 Typ C14 757
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 3 von 14

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hin- weise	Auflagen und Hinweise
Audi Q5 FY e1*2007/46*1550*..	110-185	235/65R17	A31 M+S 138	A16 A23 A56 P35 S06
	110-185	255/55R17	A01 A12 K1a K2b M+S 142	
	110-185	255/60R17	A01 A12 K1a K2b M+S 138	
Infiniti QX30 AWD H15 e11*2007/46*2977*..	125, 155	215/60R17		A12 A16 A23 A56 S02
	125, 155	225/55R17		
	125, 155	225/60R17		
	125, 155	235/55R17	A01 K5v K6w	
	125, 155	245/50R17	A01 K2b K5x K6w K8e	
	125, 155	245/55R17	A01 K2b K5x K6w K8e	
A-Klasse 169 e1*2001/116*0288*..	60-142	215/45R17	K14 K1c K2b K41 K42 K44	A01 A12 A16 A23 S02
A-Klasse 176, 245G e1*2007/46*0928*..; e1*2001/116* 0470*04-..	66-135	205/50R17	K1c K2b K5d	A01 A12 A16 A23 A57 Flh V00 V17 S02
	66-135	215/45R17	K1a K2b T87 T91	
	66-160	205/50R17	K1c K2b K5d M+S	
	66-160	215/45R17	K1a K2b M+S T87 T91	
	66-160	225/45R17	K1c K2b K5d	
	66-160	235/45R17	K1c K2c K4i K5d K5k K6g K7d K8h	
B-Klasse 245 e1*2001/116*0314*..	70-142	205/50R17	K1c K2b K41 K42 K44 K56	A01 A12 A16 A23 V17 S02
	70-142	215/45R17	K1a K1b K2b K41 K42	
	70-142	225/45R17	K1c K2b K41 K42 K44 K56	
B-Klasse 246, 245G e1*2007/46*0751*..; e1*2001/116* 0470*04-.. - incl. Facelift 2014	66-135	205/50R17	K1c K2c K4i K5c K8h	A01 A12 A16 A23 A57 NoE V00 V17 S02
	66-135	215/45R17	K1a K1b K2b T87 T91	
	66-155	205/50R17	K1c K2c K4i K5c K8h M+S	
	66-155	215/45R17	K1a K1b K2b M+S T87 T91	
	66-155	225/45R17	K1c K2c K4i K5c K8h	
	66-155	225/45R17	K1c K2c K4i K5c K8h	
B-Klasse electric drive 245G e1*2001/116*0470*.. (28kWh-Batterie)	65 (132)	205/50R17		A12 A16 A23 A58 Flh KMW S02
	65 (132)	205/55R17		
	65 (132)	215/50R17	A01 K5w K6w	
	65 (132)	225/45R17	A01 K5w K6w	
	65 (132)	225/50R17	A01 K2b K3i K5w K6g K6x	
	65 (132)	235/45R17	A01 K5w K6w	
C-Klasse 204 e1*2001/116*0431*.. - Limousine/Coupe - incl. Facelift 2011 (FIN: WDD204...)	88-215	205/50R17	A01 K1a K1b K2b K41 K42 K56 R37	A12 A16 A23 Cpe Lim S02
	88-215	215/45R17	R37 T87 T88 T91	
	88-225	225/45R17	A01 K1c K2b K41 K42 K56	
C-Klasse 204 e1*2001/116* 0431*29-.. (FIN: WDD205...)	85-155	205/55R17	R37	A12 A16 A23 A58 Lim MHy V17 S02
	85-155	215/50R17	A01 K1c K2b R37	
	85-180	225/50R17	A01 K1c K2b	
	85-180	235/45R17	A01 K1c K2b	
	85-180	245/45R17	A01 K1c K2b K5d	
C-Klasse 4matic 204 e1*2001/116* 0431*29-.. (FIN: WDD205...)	125-245	225/50R17	K1c K2b	A01 A12 A16 A23 A56 Lim V17 S02
	125-245	235/45R17	K1c K2b	
	125-245	245/45R17	K1c K2b K5d	

Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7,5Jx17H2 Typ C14 757
CMS Automotive Trading GmbH

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hin- weise	Auflagen und Hinweise
C-Klasse Coupé / Cabrio 204 e1*2001/116* 0431*37-.. (FIN: WDD205...)	115-180	225/50R17	K1c K2b	A01 A12 A16 A23 A58 Cbo Cpe V17 S02
	115-180	235/45R17	K1c K2b	
	115-180	245/45R17	K1c K2b K5d	
C-Klasse Coupé / Cabrio 4matic 204 e1*2001/116* 0431*37-.. (FIN: WDD205...)	125-245	225/50R17	K1c K2b	A01 A12 A16 A23 A56 Cbo Cpe V17 S02
	125-245	235/45R17	K1c K2b	
	125-245	245/45R17	K1c K2b K5d	
C-Klasse T-Modell 204K e1*2001/116*0457*.. - incl. Facelift 2011 (FIN: WDD204...)	88-170	205/50R17	A01 K1a K1b K2b K41 K42 K56 R37 T89 T93	A12 A16 A23 Car S02
	88-170	215/45R17	R37 T91	
	88-225	225/45R17	A01 K1c K2b K41 K42 K56 T90 T91 T94	
C-Klasse T-Modell 204K e1*2001/116* 0457*25-.. (FIN: WDD205...)	85-155	205/55R17	R37 T91 T95 144	A12 A16 A23 A58 Car MHy V17 S02
	85-155	215/50R17	A01 K1c K2b R37 T91 T95 144	
	85-180	225/50R17	A01 K1c K2b T94 T98 144	
	85-180	235/45R17	A01 K1c K2b T94 T97 144	
	85-180	245/45R17	A01 K1c K2b K5d 144	
C-Klasse T-Modell 4matic 204K e1*2001/116* 0457*25-.. (FIN: WDD205...)	125-245	225/50R17	K1c K2b	A01 A12 A16 A23 A56 Car V17 S02
	125-245	235/45R17	K1c K2b	
	125-245	245/45R17	K1c K2b K5d	
CL-Klasse 215 e1*98/14*0113*..	220-326	225/55R17	M+S R09	A12 A16 A23 B03 V17 S03
	220-326	225/55R17		
	220-326	245/50R17	A01 K45 K56	
CLA-Klasse 117, 245G e1*2007/46*1007*.. e1*2001/116* 0470*04-..	80-130	205/50R17	K1c K2b K5d	A01 A12 A16 A23 A57 Lim V00 V17 S02
	80-130	215/45R17	K1a K1b K2b T87 T91	
	80-160	205/50R17	K1c K2b K5d M+S	
	80-160	215/45R17	K1a K1b K2b M+S T87 T91	
	80-160	225/45R17	K1c K2b K5d	
	80-160	235/45R17	K1c K2c K4i K5d K5k K6g K7d K8h	
CLA-Klasse Shooting Brake 245G e1*2001/116* 0470*12-..	80-130	205/50R17	K1c K2b K5d	A01 A12 A16 A23 A57 Car V00 V17 S02
	80-130	215/45R17	K1a K1b K2b T87 T91	
	80-160	205/50R17	K1c K2b K5d M+S	
	80-160	215/45R17	K1a K1b K2b M+S T87 T91	
	80-160	225/45R17	K1c K2b K5d	
	80-160	235/45R17	K1c K2c K4i K5d K5k K6g K7d K8h	
E-Klasse 211 e1*98/14*0183*.. e1*2001/116*0183*..	75-215	235/45R17	R37	A12 A16 A23 B03 Lim S02
	75-215	245/45R17		

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hin- weise	Auflagen und Hinweise
E-Klasse 212 e1*2001/116*0501*.. - mit Luftfederung - incl. Facelift 2013 (FIN: WDD212...)	100-150	205/50R17	R37 T93 V17 144	A12 A16 A23 A58 B03 F38 Lim NoH S02
	100-150	215/50R17	R37 T90 T91 T93 V17 144	
	100-225	225/45R17	T90 T91 T93 144	
	100-225	235/45R17	144	
	100-225	245/45R17	A01 K1a K1b K5d 144	
E-Klasse 212 e1*2001/116* 0501*25-.. (FIN: WDD213...)	110-143	205/55R17	A10 R37 T91 T95	A16 A23 A58 B03 Lim V17 S03
	110-143	205/60R17	A10 R37 T93	
	110-143	215/55R17	A10 R37 T94 T98	
	110-190	225/50R17	A32 T94 T98	
	110-190	225/55R17	A32	
	110-190	235/50R17	A12	
	110-190	245/50R17	A01 A12 K1a K1b K5d R02	
	110-190	245/50R17	A12 R03	
E-Klasse 212, 212G e1*2001/116*0501*.. e1*2007/46*0484*.. - incl. Facelift 2013 (FIN: WDD212...)	100-150	205/50R17	R37 T93 144	A12 A16 A23 A58 B03 F39 Lim NoH V17 S02
	100-150	215/50R17	R37 T90 T91 T93 144	
	100-225	225/45R17	T90 T91 T93 144	
	100-225	235/45R17	144	
	100-225	245/45R17	A01 K1a K1b K5d 144	
E-Klasse 4matic 212 e1*2001/116* 0501*25-.. (FIN: WDD213...)	120-143	225/50R17	A32 T94 T98	A16 A23 A56 B03 Lim V17 S03
	120-143	225/55R17	A32	
	120-143	235/50R17	A12	
	120-143	245/50R17	A01 A12 K1a K1b K5d R02	
	120-143	245/50R17	A12 R03	
E-Klasse Cabrio 207 e1*2001/116*0502*.. (FIN: WDD207...)	120-245	235/45R17		A12 A16 A23 A58 B03 Cbo F39 S02
	285	235/45R17	M+S	
E-Klasse Coupé 207 e1*2001/116*0502*.. (FIN: WDD207...)	120-225	205/50R17	A12 R37 T89	A16 A23 A58 B03 Cpe F39 V17 S02
	120-225	215/45R17	A32 R37 T88	
	120-225	215/50R17	A12 R37	
	120-225	225/45R17	A12 R37	
	120-285	235/45R17	A12	
E-Klasse T-Modell 210K e1*93/81*0033*.. 	83-165	205/50R17	R37 T93	A12 A16 A23 B01 V17 S05
	83-205	215/50R17	R02 R37	
	83-205	225/45R17	T91 T93 T94	
	83-260	235/45R17	R35 T93 T94 T97	
E-Klasse T-Modell 211K e1*2001/116*0213*.. 	100-215	235/45R17	R37 T94 T97	A12 A16 A23 B03 Car S02
	100-285	245/45R17		
E-Klasse T-Modell 212 K e1*2007/46*0200*.. - incl. Facelift 2013 (FIN: WDD212...)	100-225	235/45R17	T97 144	A12 A16 A23 A58 B03 Car F42 NoH S02
	100-225	245/45R17	A01 K1a K1b T95 T99 144	

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hin- weise	Auflagen und Hinweise
E-Klasse T-Modell 212 K e1*2007/46*0200*.. - mit Luftfederung - incl. Facelift 2013 (FIN: WDD212...)	100 - 225	235/45R17	T97 144	A12 A16 A23 A58 B03 Car F38 NoH S02
	100 - 225	245/45R17	A01 K1a K1b T95 T99 144	
E-Klasse T-Modell R1ES e1*2007/46*1560*.. (FIN: WDD213...)	110-190	225/50R17	A32 T94 T98 144	A16 A23 A58 B03 Car KOV V17 S03
	110-190	225/55R17	A32 T01 T97 144	
	110-190	235/50R17	A12 T00 T96 144	
	110-190	245/50R17	A01 A12 K1a K1b K5d R02 144	
	110-190	245/50R17	A12 R03 144	
E-Klasse T-Modell 4matic R1ES e1*2007/46*1560*.. (FIN: WDD213...)	135, 143	225/50R17	A32 T98 144	A16 A23 A56 B03 Car KOV V17 S03
	135, 143	225/55R17	A32 T01 T97 144	
	135, 143	235/50R17	A12 T00 T96 144	
	135, 143	245/50R17	A01 A12 K1a K1b K5d R02 144	
	135, 143	245/50R17	A12 R03 144	
GLA-Klasse 245G e1*2001/116* 0470*06-..	80-155	215/60R17		A12 A16 A23 A57 Flh S02
	80-155	225/55R17		
	80-155	225/60R17		
	80-155	235/55R17	A01 K1b K2b K6v	
	80-155	245/50R17	A01 K1a K1b K2b K5v K6x K8a	
	80-155	245/55R17	A01 K1a K1b K2b K5v K6x K8a	
	80-155	255/50R17	A01 K1c K2c K5a K5x K6g K6y K8i	
GLK-Klasse 204X e1*2001/116* 0480*00-16 (FIN: WDC204...)	100-225	235/60R17	K1b	A01 A12 A16 A23 V17 S03
	100-225	245/55R17	K1c K2a K2b	
	100-225	255/55R17	K1c K2c K5a K6a	
S-Klasse 220 e1*97/27*0099*.. e1*97/27*0099*..	145-326	225/55R17	K42 K56 144	A01 A12 A16 A23 A61 B03 NBF V17 S03
	145-326	225/55R17	K42 K56 M+S R09 144	
	145-326	245/50R17	K42 K56 144	
SLK / SLC -Klasse 172 e1*2007/46*0548*.. e1*2007/46*0548*..	115-180	205/50R17	A12 R37	A16 A23 V17 S02
	115-180	215/45R17	A91 R37	
	115-225	225/45R17	A12	

Allgemeine Hinweise

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Räder funktionsfähig bleiben.

Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengröße in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein bzw. -brief, Zulassungsbescheinigung I) durch die Zulassungsstelle berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.

Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche (mit Ausnahme der M+S-Profilen) und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen sind den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugbrief und -schein, Zulassungsbescheinigung I) zu entnehmen. Ferner sind nur Reifen einer Bauart und achsweise eines Reifentyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Reifentypen auf Vorder- und Hinterachse sind die Hinweise des Fahrzeug- und / oder Reifenherstellers zu beachten.

Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

Die Bezieher der Räder sind darauf hinzuweisen, dass der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

Spezielle Auflagen und Hinweise

A01 Nach Durchführung der Technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage der vorliegenden ABE unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einem Prüflingenieur einer Überwachungsorganisation nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO zur Durchführung und Bestätigung der in der ABE vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

A07 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die Serien-Radschrauben bzw. die Serien-Radmuttern verwendet werden, die in der Tabelle "Befestigungsmittel" (Seite 1) aufgeführt sind.

A10 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten an der Hinterachse verwendet werden.

A11 Es dürfen nur feingliedrige bzw. die lt. Betriebsanleitung/Handbuch vorgeschriebene Schneeketten an denen laut Betriebsanleitung/Handbuch dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.

A12 Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.

A13 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 15 mm einschließlich Ketten-schloss auftragen, an der Vorderachse verwendet werden.

A16 Zum Auswuchten der Räder dürfen an der Felgeninnenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter angebracht werden. Bei Anbringung der Klebegewichte im Felgenbett ist auf einen Mindestabstand von 2 mm zum Bremssattel bzw. Fahrwerksteilen zu achten.

A23 Es sind nur schlauchlose Reifen zulässig. Werden keine Ventile mit TPMS-Sensoren verwendet, sind Gummiventile, die den Normen DIN, E.T.R.T.O oder Tire and Rim entsprechen, zulässig. Werden Ventile mit TPMS-Sensor verwendet, so sind die Hinweise und Vorgaben der Hersteller zu beachten. Die Ventile und Sensoren müssen für den vorgeschriebenen Luftdruck und die bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit geeignet sein. Die Ventile dürfen nicht über den Felgenrand hinausragen.

A31 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm einschließlich Ketten-schloss auftragen, an denen laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.

A32 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm einschließlich Ketten-schloss auftragen, an der Hinterachse verwendet werden.

A33 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm einschließlich Ketten-schloss auftragen, an der Vorderachse verwendet werden.

A39 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 11 mm einschließlich Ketten-schloss auftragen, an der Vorderachse verwendet werden.

A56 Die Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4 u. ä.)

A57 Diese Rad/Reifen-Kombination(en) ist (sind) zulässig an Fahrzeugausführungen mit Front bzw. Heck-Antrieb und Allradantrieb (z.B. 2WD, 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4, u. ä.)

A58 Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradantrieb.

A61 Nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit extra verlängerter Karosserie (Fahrzeuglänge über 5200 mm).

A63 Die Verwendung von Schneeketten ist nur zulässig, wenn der Fahrzeughersteller diese für die Fahrzeugausführung/Reifengröße freigegeben hat. Die Hinweise des Fahrzeugherstellers sind zu beachten (siehe Betriebsanleitung/Handbuch).

A91 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 10 mm einschließlich Ketten-schloss auftragen, an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.

B01 Die Räder sind nicht zulässig an Fahrzeugen mit 4-Kolben-Festsattelbremse an Achse 1.

B03 Die Zulässigkeit der Sonderräder ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Serienrädern für Sommerbereifung (nicht M+S Reifen) ausgerüstet sind (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

B90 Sonderrad nicht zulässig an Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 356 mm an Achse 1.

Car Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Kombimousine (Avant, Break, Caravan, Kombi, Station-Wagon, Tourer, Turnier, Touring, ...).

Cbo Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Cabriolet, Roadster.

Cpe Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Coupé.

F38 Rad/Reifenkombination nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit Luftfederung.

F39 Rad/Reifenkombination nicht zulässig an Fahrzeugausführungen mit Luftfederung.

F42 Rad/Reifenkombination nicht zulässig an Fahrzeugausführungen mit Luftfederung an der Vorderachse.

Flh Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Schräghecklimousine (Fließheck, 3-türig und 5-türig).

K14 An der Vorderachse ist durch Nacharbeit der Frontschürze am Übergang zum Kotflügel eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-/ Reifenkombination herzustellen.

K1a Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K1b Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K1c Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2a Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2b Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2c Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K3i An Achse 1 ist die Radhausinnenverkleidung an der Radhausausschnittkante auszuschneiden bzw. um 5 mm zu kürzen und anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K41 An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K42 An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K44 An Achse 2 ist durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K45 An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen. Ein evtl. vorhandener Spritzschutz für den Ansaugweg des Luftfilters muss erhalten bleiben.

K4i An Achse 2 ist die Radhausinnenverkleidung an der Radhausausschnittkante auszuschneiden bzw. um 5 mm zu kürzen und anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K56 Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K5a An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K5c An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K5d An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K5k An Achse 1 ist die Befestigungslasche der Frontschürze am Übergang zur Radhausausschnittkante um 5 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach vorne/oben zu biegen.

K5v An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K5w An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K5x An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig auszuschneiden bzw. vollständig zu kürzen.

K6a An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K6g An Achse 2 ist die Befestigungslasche der Heckschürze am Übergang zur Radhausausschnittkante um 5 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach hinten/oben zu biegen.

K6v An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K6w An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K6x An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K6y An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K7d An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8a An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8e An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8h An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8i An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

KMV Betrifft nur Fahrzeugvarianten mit serienmäßigen Kunststoffverbreiterungen bzw. mit zusätzlichen Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

KOV Betrifft nur Fahrzeugvarianten ohne serienmäßige Kunststoffverbreiterungen bzw. ohne zusätzliche Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

Lim Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Limousine.

M+S Diese Reifengröße ist nur zulässig als M+S-Bereifung.

MHy Auch zulässig für Fahrzeugausführungen mit Hybridantrieb (Hybridelektrofahrzeug).

NA1 Nicht zulässig bei Fahrzeugen (Audi A6 allroad, Typ 4G) mit serienmäßigen Reifengrößen 235/55R18, 255/45R19 oder 255/40R20 (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

NBF Die Räder sind nicht zulässig für gepanzerte bzw. beschussgeschützte Fahrzeugausführungen.

NoE Nicht für "reines" Elektrofahrzeug bzw. Fahrzeugausführungen mit Elektroantrieb.

NoH Nicht für Hybrid-Fahrzeuge bzw. Fahrzeugausführungen mit Hybridantrieb (Hybridelektrofahrzeug).

P35 Aufgrund fehlender Freigängigkeit zur Bremsanlage ist die Verwendung der Sonderräder nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 350 mm an Achse1.

R02 Diese Reifengröße ist nur an Achse 1 zulässig.

R03 Diese Reifengröße ist nur an Achse 2 zulässig.

R09 Diese Reifengröße ist nur zulässig, wenn sie bereits als Serienbereifung freigegeben ist (Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier).

R35 Bei dieser Serien-Reifengröße sind die Empfehlungen des Fahrzeugherstellers zu beachten (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

R37 Diese Reifengröße ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung) ausgerüstet sind.

S02 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S02 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S03 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S03 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S04 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die serienmäßigen Befestigungsmittel Nr. S04 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S05 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S05 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S06 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S06 (siehe Seite 1) verwendet werden.

T00 Reifen (LI 100) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1600 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T01 Reifen (LI 101) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1650 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T87 Reifen (LI 87) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1090 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T88 Reifen (LI 88) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1120 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T89 Reifen (LI 89) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1160 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T90 Reifen (LI 90) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1200 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T91 Reifen (LI 91) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1230 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T93 Reifen (LI 93) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1300 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T94 Reifen (LI 94) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1340 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T95 Reifen (LI 95) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1380 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T96 Reifen (LI 96) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1420 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T97 Reifen (LI 97) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1460 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T98 Reifen (LI 98) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1500 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T99 Reifen (LI 99) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1550 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

V00 Unterschiedliche Reifengrößen auf Vorder- und Hinterachse sind nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. AWD, 4-Matic, Syncro, 4x4,...).

V17 Bei Verwendung verschiedener Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse sind folgende Reifenkombinationen, sofern die Reifengrößen in der Spalte "Reifen" aufgeführt sind, möglich:

	Vorderachse	Hinterachse
Nr. 1	195/40R17	215/35R17
Nr. 2	195/45R17	215/40R17
Nr. 3	205/40R17	225/35R17
Nr. 4	205/45R17	235/40R17
Nr. 5	205/50R17	225/45R17, 235/45R17, 245/40R17, 255/40R17
Nr. 6	205/55R17	225/50R17
Nr. 7	215/40R17	245/35R17
Nr. 8	215/45R17	235/40R17, 245/40R17
Nr. 9	215/50R17	235/45R17, 245/45R17, 275/40R17
Nr. 10	215/55R17	235/50R17
Nr. 11	225/45R17	245/40R17, 255/40R17
Nr. 12	225/50R17	245/45R17, 255/45R17
Nr. 13	225/55R17	245/50R17, 255/50R17
Nr. 14	235/45R17	255/40R17, 265/40R17
Nr. 15	235/50R17	255/45R17
Nr. 16	235/55R17	255/50R17
Nr. 17	235/60R17	255/55R17
Nr. 18	245/45R17	265/40R17, 275/40R17
Nr. 19	255/45R17	285/40R17

Es sind nur Reifen eines Herstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig, für die der Reifen- oder Fahrzeughersteller die Eignung für das jeweilige Fahrzeug bestätigt. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

138 Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1380 kg. Eine erhöhte zulässige Achslast bei Anhängerbetrieb (siehe Ziff. 33 zu Ziff. 16 h bzw. Feld 22 zu Feld 7.1-8.3 in den Fahrzeugpapieren) ist zu beachten.

140 Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1400 kg. Eine erhöhte zulässige Achslast bei Anhängerbetrieb (siehe Ziff. 33 zu Ziff. 16 h bzw. Feld 22 zu Feld 7.1-8.3 in den Fahrzeugpapieren) ist zu beachten.

142 Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1420 kg. Eine erhöhte zulässige Achslast bei Anhängerbetrieb (siehe Ziff. 33 zu Ziff. 16 h bzw. Feld 22 zu Feld 7.1-8.3 in den Fahrzeugpapieren) ist zu beachten.

144 Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1440 kg. Eine erhöhte zulässige Achslast bei Anhängerbetrieb (siehe Ziff. 33 zu Ziff. 16 h bzw. Feld 22 zu Feld 7.1-8.3 in den Fahrzeugpapieren) ist zu beachten.

Prüfort und Prüfdatum

Die Verwendungsprüfung fand am 9. Mai 2017 in Lamsheim statt.

Hinweise zum Sonderrad

Leichtmetallsonderrad mit 5 Doppelspeichen ww. lackiert oder poliert.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 14 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum April 2012.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 9. Mai 2017



Bohlander

00271566.DOC